



# Pließnitzkurier

**Amtsblatt  
und Informationen  
der Stadt**

**Bernstadt a.d. Eigen**

mit den Ortschaften **Altbernsdorf a.d. Eigen, Dittersbach a.d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen**  
<http://www.bernstadt.info>, e-mail: [info@stadt-bernstadt.de](mailto:info@stadt-bernstadt.de)



Jahrgang 27

Mittwoch, den 30. Mai 2018

Nummer 5

## Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bernstadt,

ich möchte mich an dieser Stelle herzlich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern des diesjährigen Frühjahrsputzes bedanken. An fast zehn verschiedenen Orten waren ca. 70 Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes tätig und haben Straßen gereinigt, Laub gefegt, Brücken und Wände gestrichen und somit diese Orte in frischen Glanz er-

strahlen lassen. Ob in Gruppen oder als Einzelkämpfer, es wurde sehr viel geschafft. Dies zeigt einmal mehr, wie verbunden wir alle mit unserer Heimat sind und das es vielen ein Anliegen ist, dies mit Tatkraft zu zeigen. Wie die Bildauswahl zeigt, lebt die Erinnerung an vergangene Geschehnisse aber auch die Darstellung unseres Städtchens und den Ortschaften von Bildern.



Aus diesem Grund möchte ich Sie aufrufen **Ihre schönsten Bilder von und aus Bernstadt sowie den Ortschaften, des Vereinslebens oder sonstige Schnappschüsse** per E-Mail bei mir einzureichen. Sie sind aufgerufen pro Person drei bis maximal fünf Bilder **bis 31. Oktober 2018** im Format 30 x 45 (2 : 3) in der Qualität von mindestens 300 dpi an [buergermeister@stadt-bernstadt.de](mailto:buergermeister@stadt-bernstadt.de) zu senden.

Die eindrucksvollsten Bilder werden im Nachgang durch den Fotoklub und die Stadtverwaltung ausgewählt und wechselnden Ausstellungen im Rathaus ausgestellt sowie auf der städtischen Homepage **[www.bernstadt.info](http://www.bernstadt.info)** und dem Pließnitzkurier veröffentlicht.

Rückfragen richten Sie gern an mich oder die Mitglieder des Fotoklubs.

Derzeit bietet unter anderem der angereiste Storch ein schönes Motiv am Kirchwehr.

Ich danke Ihnen bereits im Voraus für Ihr Mitwirken bei diesem fotografischen Vorhaben.

*Ihr Bürgermeister  
Markus Weise*

Datum	Veranstalter/Veranstaltungsort	Veranstaltung
03.06.	Traktorverein Kemnitz	14.00 – 17.00 Uhr Traktormuseum geöffnet
09.06.	Landwirtschaftsbetrieb Ebermann Dittersbach	Oberlausitzer Fohlenchampionat
23.06.	Kleingartenverein Kunnersdorf	18.00 Uhr „Weiße Nächte“
23.06.	Jugendverein Dittersbach	Dittersbacher Kultnacht
23.06.	SV Kemnitz, OFW Kemnitz	Sonnenwendfeuer mit Fackelschwingen

# Amtsblatt der Stadt Bernstadt auf dem Eigen

27. Jahrgang

Mittwoch, den 30. Mai 2018

Nummer 5

## Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

1. Bekanntmachung: Einladung Stadtratssitzung 14.06.2018	Seite 2
2. Bekanntmachung: Bericht der Stadtratssitzung vom 17.05.2018	Seite 2
3. Bekanntmachung: Haushaltssatzung/Haushaltsplan Stadt Bernstadt a. d. Eigen 2018	Seite 3
4. Bekanntmachung: Öffentliche Auslegung Entwurf Bebauungsplan Innenstadtgebiet Bernstadt	Seite 4
5. Bekanntmachung: Landkreis Görlitz, Flurbereinigungsanzeige	Seite 5

### 1. Bekanntmachung

#### Einladung zur Stadtratssitzung

Die nächste Stadtratssitzung (46.) findet statt am:  
**Donnerstag, dem 14.06.2018, 19.00 Uhr,**  
**Rathaus, Sitzungsraum.**

gez. Markus Weise  
Bürgermeister

Die Tagesordnung entnehmen Sie 5 Tage vor der Stadtratssitzung den öffentlichen Bekanntmachungsstellen.

### 2. Bekanntmachung

#### Bericht von der Stadtratssitzung vom 17.05.2018

Zu dieser Stadtratssitzung konnten 2 Gäste begrüßt werden.  
Folgende Beschlüsse konnten gefasst werden:

#### Beschluss 2018/45/01 – Beschluss Haushaltssatzung 2018

Der Bürgermeister informierte über die Notwendigkeit des Beschlusses. In der Stadtratssitzung vom 15. Februar 2018 wurde der Entwurf des Haushaltsplanes vorgestellt, stand zur Diskussion und wurde durch den Rat bestätigt. Es erfolgte die öffentliche Auslegung des Entwurfes vom 05. bis 16. März 2018, es gab eine Einsichtnahme und es gab in der gewährten Einspruchsfrist, bis einschließlich 09. April, keine Einsprüche, Einwendungen oder Änderungsanträge. Aufgrund bisher ausgebliebener Fördermittelzahlungen sowie erhöhter Personalkosten (Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst) ergibt sich eine sehr angespannte Haushaltslage. Um weiterhin handlungsfähig zu bleiben, ist es erforderlich die Haushaltssatzung im §4 Kassenkredite zu ändern. Es wird ein genehmigungsfreier Kassenkredit i.H.v. 1.155.000 € in die Haushaltssatzung aufgenommen.

Das gewählte Vorgehen ist mit dem Rechts- und Kommunalamt abgestimmt. Eine erneute Auslegung des Haushaltsplanes ist nicht erforderlich.

Beschlusstext: Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2018 entsprechend der Anlage I mit einem negativen Gesamtergebnis im Ergebnishaushalt in Höhe von -374.600,00 € und einem Fehlbetrag im Finanzhaushalt in Höhe von -261.000,00 € sowie einem geplanten Kassenkredit in Höhe von 1.155.000 €. Die Anlage I ist Bestandteil des Beschlusses 2018/45/01.

Der Beschluss 2018/44/02 „Beschluss Haushaltssatzung 2018“ vom 12.04.2018 wird aufgehoben. Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgt nach Prüfung und Genehmigung des Haushaltsplanes durch die Rechtsaufsichtsbehörde.  
**Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 12 Ja-Stimmen.**

#### Beschluss 2018/45/02 - Leistungsvergabe und Nachträge Museum 3. BA:

Bodenbelagsarbeiten, Nachträge der Lose 2, 3 und 6  
Beschlusstext: Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt die Leistungsvergabe + Nachträge für den 3. BA:

1. Bodenbelagsarbeiten OG: Malerfachbetrieb Horn	14.349,86 €
2. Nachtrag Los 2 Stellmacherei Dutschke:	9.796,11 €
3. Nachtrag Los 3 Fa. Busch:	10.229,45 €
4. Nachtrag Los 6 Fa. Ronneberger:	834,81 €
Summe:	35.210,23 €

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 11 Ja-Stimmen.

#### Beschluss 2018/45/04 – Leistungsvergabe zur Planungerweiterung HW 2010 nWAP MB7 Viebig-Ertüchtigung Brücke wegen techn. Änderung

Beschlusstext: Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt die Leistungsvergabe wie folgt:

Planungerweiterung Nachtrag Lph 1-4:	10.093,64 Euro
Basler& Hofmann	

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 12 Ja-Stimmen.

#### Beschluss 2018/45/05 - Leistungsvergabe zur Planungerweiterung Hochwasser 2010, nWAP MD 2 Erneuerung Durchlass durch S129, Maßnahmenänderung zu „Verwaltung vor Kirchteich

Beschlusstext: Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt die Leistungsvergabe wie folgt:

Planungsleistung zur Maßnahme „Verwaltung“ Lph 1-4:	
Basler& Hofmann	10.316,15 Euro

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 12 Ja-Stimmen.

#### Beschluss 2018/45/06 – Annahme von Spenden

Beschlusstext: Der Stadtrat beschließt die Annahme von Spenden in Höhe von 25,00 € für das Sonnensegel.  
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 12 Ja-Stimmen.

Mit dem **Beschluss 2018/45/07** bestätigte der Stadtrat die Besetzung der Auszubildenden in der Verwaltung für dieses Jahr. Nach entsprechender Vorauswahl der Bewerbungen wurde die Auswahl durch Vorstellungsgespräch, Eignungstest und Probearbeiten getroffen.

Der Bürgermeister informierte über folgende Sachstände: Es haben wieder die Arbeiten zur Grasmahd in Bernstadt und Umgebung begonnen. Die Grenzsteine, hereinragenden Rohre in Gräben sowie Bereiche welche für die Eigennutzung bestimmt sind sollten gekennzeichnet werden.

Folgende Bauanträge lagen vor:

- Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage in Altbernsdorf Kleine Seite 32. Hier ist zubeachten, dass es sich um ein Überschwemmungsgebiet handelt.
- Abriss eines leer stehenden Wohngebäudes (kein Denkmal) in Bernstadt, Troggasse 4.  
Hier ist zu beachten, dass das Gebäude sich im Innenstadgebiet befindet.
- Die Bauarbeiten an der S 129 Kemnitz laufen planmäßig. Aufgrund des verstärkten LKW-Verkehrs trotz Umleitungsausschilderung werden verstärkt Kontrollen durchgeführt. Die Öffnungszeiten im Waldbad ändern sich, es wird jeweils montags einen Schließtag geben.

Das ist arbeitsschutzrechtlich begründet, da wir auch nur 1 Schwimmbad zur Verfügung haben. Es wird versucht, für die Sommerferienzeit eine Lösung zu finden, dass durchgängig geöffnet werden kann. Im Waldbad wurden, in Vorbereitung der Badesaison, am Kinderbecken und im Kioskbereich Sanierung- und Reparaturarbeiten durchgeführt.

Es ist vorgesehen und beantragt, dass in die Sächsische Städteroute (Radwege) Bernstadt mit aufgenommen wird mit folgendem Verlauf: von der Buschschenke über Russenhäuser, Bautzener Straße, Wiesenweg, Schule, Markt, Sandmühlplatz, Kleine Seite Altbernsdorf, Kleine Seite Schönau-Berzdorf bis Friedersdorfer Straße.

Der Bürgermeister sprach den Dank an alle aus, die sich am Frühjahrsputz in Bernstadt und den Ortschaften beteiligt haben. Das war ein guter Anfang und sollte wieder zur Tradition in Bernstadt werden, wo die Einwohner gemeinschaftlich für das Wohl ihrer Stadt zusammenarbeiten.

Weiterhin informierte der Bürgermeister darüber, dass ab 01.07.2018 die Sparkasse in Bernstadt veränderte Öffnungszeiten hat, nur noch Montag, Mittwoch und Donnerstag. Dem Bürgermeister ist außerdem bekannt geworden, dass es zukünftig keinen Kassenschalter und somit vor allem keinen Bargeldeinzahlungsverkehr mehr geben wird. Das betrifft Privatpersonen, Gewerbetreibende und die Kommune im gleichen Maß. Es ist angekündigt, dass in Kürze Einzahlungsautomat aufgestellt werden soll. Über diese Veränderungen wurden die Bürgermeister nur kurz und auch nicht vollumfänglich informiert, es gab keine vorherige Meinungsabfrage diesbezüglich. Da es sich auch noch um weitere Filialen handelt, haben sich die Bürgermeister der betreffenden Städte und Gemeinden mit einem Protestschreiben an die Sparkasse gewandt. Auch der Stadtrat spricht sich eindeutig gegen diese Änderungen aus.

Was hat der Kreistag dazu gesagt, ist diese Entscheidung an den Kreistag herangetragen worden? Das ist so nicht tragbar. Hier hat Bürgerfreundlichkeit ein jähes Ende genommen.

### 3. Bekanntmachung

#### Haushaltssatzung der Stadt Bernstadt a.d. Eigen für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 17.05.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden

Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

#### im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	6.134.000 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	6.508.600 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-374.600 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 Euro
- <b>Gesamtergebnis auf</b>	<b>Euro</b>
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	-374.600 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	Euro
- <b>veranschlagtes Gesamtergebnis auf</b>	<b><u>-374.600 Euro</u></b>

#### im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufenden Verwaltungstätigkeit	5.957.300 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.778.100 Euro
- <b>Zahlungsmittelüberschuss oder -Bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf</b>	<b>179.200 Euro</b>
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	485.900 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	926.200 Euro
- <b>Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf</b>	<b>-440.300 Euro</b>
- <b>Finanzierungsmittelüberschuss oder -Fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -Fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf</b>	<b>-261.100 Euro</b>
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
- <b>Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf</b>	<b>0 Euro</b>
- <b><u>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf</u></b>	<b><u>-261.100 Euro</u></b>

festgesetzt.

**§ 2**

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4**

Die Verwaltung wird ermächtigt, zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben Kassenkredite in Anspruch zu nehmen. Die Höhe wird mit einem Höchstbetrag von bis zu 1.155.000 € festgelegt.

**§ 5**

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	285 Prozent
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	375 Prozent
Gewerbsteuer auf	375 Prozent

**§ 6****1. Folgende Haushaltvermerke gelten:**

- Deckungskreis f. Geschäftsaufwendungen (Kto. 44) Nr. 1
- Deckungskreis f. Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens (Kto. 421, 422) Nr. 2
- Deckungskreis f. die Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens und die Unterhaltung, den Erwerb und die Bewirtschaftung des beweglichen und immateriellen Vermögens (Kto. 424, 425) Nr. 3
- Deckungskreis f. Personalaufwendungen (Kto. 40) Nr. 4
- Deckungskreis f. Unterrichts- und Lehrmittel (Produkt 215100 Kto. 427) Nr. 5
- Deckungskreis f. Lehrgänge (Kto. 426110) Nr. 6
- Deckungskreis f. Dienstleistungen (Kto. 4291) Nr. 7

**2. Geplanten Investitionen und Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen**

deren Finanzierung mit Fördermittel oder sonstigen zweckgebundenen Zuschüssen untermittelt sind dürfen erst mit Vorlage einer schriftlichen Zusicherung begonnen werden. Ein entsprechender Baubeschluss ist zu fassen.

**3. Die von der Gemeinde Schönau-Berzdorf a.d.E. zu zahlende Verwaltungskostenumlage an die Stadt Bernstadt a.d.E. ist planmäßig festgelegt mit 203,4 T€.**

Die Satzung wurde in der Stadtratssitzung am 17.05.2018 beschlossen.

Haushaltsverfügung und Ausfertigung, Bernstadt a.d. Eigen, den 22.05.2018.



Markus Weise, Bürgermeister

**Hinweise auf § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)**

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist,

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Mit Bescheid des Landratsamtes vom 22.05.2018 wurde die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Jahr 2018 festgestellt.

Entsprechend § 76 Abs. 3 Sächs. GemO in der j. g. Fassung tritt die Haushaltssatzung mit Beginn des Haushaltjahres 2018 in Kraft.

Der Haushaltplan liegt in der Zeit vom **31.05. bis 13.06.2018** unabhängig der Öffnungszeiten zur Einsichtnahme im Zimmer 16 der Kämmerei der Stadtverwaltung Bernstadt, im Rathaus Bautzener Str. 21 aus.

**4. Bekanntmachung**

**Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung  
des Entwurfs zum Bebauungsplan  
„Innenstadtgebiet“ in Bernstadt a. d. Eigen  
gemäß § 3 Absatz 2 BauGB**

Die Stadt Bernstadt auf dem Eigen hat in ihrer Sitzung am 28.05.2018 den Entwurf- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan „Innenstadtgebiet“ gefasst.

Der B-Plan wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a Abs. 1 Satz 2 BauGB durchgeführt. Voraussetzungen für die Anwendung des beschleunigten Verfahrens sind insbesondere die Einhaltung des Grenzwertes von 20.000 qm zulässiger oder festgesetzter Grundfläche, die Nichtzulässigkeit von Vorhaben, die einer UVP-Pflicht unterliegen und die Feststellung, dass keine FFH- oder Vogelschutzgebiete durch die Planung beeinträchtigt werden. Alle diese Voraussetzungen sind erfüllt.

Ziel der Planaufstellung ist Schaffung von Baurecht für die geplante Wiederbewirtschaftung des Hotels „Brauner Hirsch“.

Der Vorhabenstandort befindet sich im Stadtkerngebiet der Stadt Bernstadt a. d. E. und schließt an die Görlitzer Straße (S 128) an.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine Fläche von 21.500 m<sup>2</sup>, wovon aber 2.630 m<sup>2</sup> durch den Marktplatz und 2.275 m<sup>2</sup> durch die öffentlichen Straßen belegt sind.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst folgende Grundstücke der Gemarkung Bernstadt a.d.E.: 19/1, 19/2, 20/1, 20/2, 21, 22, 23, 24, 25, 36, 43/1 (teilweise), 43/2, 44, 45, 46, 47, 48, 49/1, 50/1, 51/1, 51/2, 52/1, 52/2, 53/1, 53/2, 54, 55, 56, 57, 100 (teilweise), 160 (teilweise), 161, 168 (teilweise), 180, 181, 198/2, 198/5 (teilweise), 245, 246, 247, 248, 250, 251, 252/1 (teilweise), 252/2, 253, 255, 278/1 (teilweise), 278/2.

§ 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB befreit vom Verfahren der Umweltprüfung, nicht aber von der materiellen Pflicht, die Umweltbelange gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 7, Abs. 7, § 1 a BauGB zu berücksichtigen. Folgende umweltbezogene Informationen liegen vor:

**Boden und Fläche:**

- Kein Verlust von Böden durch Versiegelung, da innenstädtische Lage
- Aussagen zur Geologie liegen vor

**Wasser:**

- keine Verschlechterung der Wasserqualität, da keine Eingriffe ins Grundwasser
- Entwässerung über Regenwasserkanal

**Klima und Luft:**

- Geringe Verschlechterung der Luftqualität durch erhöhten Pkw-Verkehr

**Landschaftsbild:**

- keine Beeinträchtigung des Landschaftsbildes, da innenstädtische Lage

**Schutzgebiete:**

- keine betroffen, da innenstädtische Lage
- In der Nähe des B-Plangebietes verläuft entlang der Pließnitz das FFH-Gebiet „Pließnitzgebiet“

**Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt:**

- keine Beeinträchtigung, da innenstädtische Lage

**Mensch:**

- Schallgutachten liegt vor
- Schallminderungsmaßnahmen vorgesehen
- Verlärmung der schutzbedürftiger Gebiete durch Auto-Verkehr

**Kulturelles Erbe und Sachgüter:**

- archäologischer Relevanzbereich
- viele unter Denkmalschutz stehende Gebäude im Geltungsbereich des Bebauungsplanes
- keine negativen Auswirkungen

**Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern:**

- keine Eingriffe, die durch die Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern verursacht werden

Zur Information der Öffentlichkeit über Ziel und Zweck der Planung sowie über die Umweltbelange liegt der Entwurf bestehend aus einer Übersichtskarte, Teil A – Planzeichnung, Teil B – Textlichen Festsetzungen, Begründung und des Schallgutachtens in der Zeit vom

**11.06.2018 – 13.07.2018**

im Rathaus der Stadt Bernstadt a. d. Eigen, 02748 Bernstadt a. d. E., Bautzener Str. 21, während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.30 Uhr	

Zusätzlich können die vollständigen Planentwurfsunterlagen auf der Internetseite (Mandanten - Beteiligungsportal) der Stadt Bernstadt a. d. E. unter <https://www.bernstadt.info/> sowie auf dem Zentralen Landesportal Sachsen unter <https://www.buergerbeteiligung.sachsen.de/> eingesehen werden.

Während der Auslegung können bei der Stadt Bernstadt a. d. E., von jedermann Stellungnahmen, Bedenken und Anregungen zum Planentwurf schriftlich abgegeben oder zur Niederschrift vorgetragen werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB „Innenstadtgebiet“ unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

## 5. Bekanntmachung

Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung

Obere Flurbereinigungsbehörde

Aktenzeichen: AVF OFB A-8461.69/260161

### **Vollzug des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG - und des Ausführungsgesetzes**

### **zum Flurbereinigungsgesetz - AGFlurbG -**

### **Unternehmensverfahren Reichenbach**

**Verfahrenskennzahl: 260161**

**Stadt: Reichenbach/O.L.**

**Landkreis: Görlitz**

### **Ausführungsanordnung**

#### **I. Anordnung**

1. Auf Grund § 61 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) in der heute gültigen Fas-

sung i. V. m. § 1 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. Nr. 48 S. 1429) in der heute gültigen Fassung wird die Ausführung des Flurbereinigungsplanes vom 27.09.2016 und der Nachträge zum Flurbereinigungsplan vom 22.06.2017 und 15.01.2018 angeordnet.

2. Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und damit der rechtlichen Wirkung des Flurbereinigungsplanes wird der

**01.10.2018**

festgelegt.

**An diesem Tag tritt der im Flurbereinigungsplan ausgewiesene neue Rechtszustand an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.**

3. Gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686) in der heute gültigen Fassung wird die sofortige Vollziehung des Flurbereinigungsplanes angeordnet.

#### **II. Gründe**

Das Landratsamt Görlitz als obere Flurbereinigungsbehörde ist nach § 61 FlurbG i. V. m. § 1 Abs. 2 AGFlurbG für den Erlass der Ausführungsanordnung zuständig.

Der Flurbereinigungsplan vom 27.06.2016 mit den Nachträgen vom 22.06.2017 und 15.01.2018 (§ 60 FlurbG) ist am 15.02.2018 unanfechtbar geworden. Seine Ausführung wird daher angeordnet (§ 61 FlurbG).

Die sofortige Vollziehung der Ausführungsanordnung ist gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) auszusprechen, damit die Vorteile des Flurbereinigungsplanes den Beteiligten möglichst rasch und uneingeschränkt zu gute kommen können. Des weiteren sollen den Beteiligten bei einem längeren Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplans keine Nachteile beim Grundstücksverkehr und bei der Landbewirtschaftung erwachsen. Die sofortige Vollziehung liegt im öffentlichen Interesse.

In Folge der sofortigen Vollziehung gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO haben Rechtsbehelfe gegen die Ausführungsanordnung keine aufschiebende Wirkung.

#### **III. Überleitungsbestimmungen**

Der Übergang des Besitzes und der Nutzung der neuen Grundstücke erfolgt mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes.

Abweichend davon wird für den Übergang von Besitz und Nutzung für die Acker- und Grünlandflächen in der Feldlage (unbebauter Bereich) folgendes festgesetzt:

Die Teilnehmer bzw. die landwirtschaftlichen Pächter nehmen ihre neuen Grundstücke in Besitz, sobald die darauf stehenden Früchte oder Gräser von dem Vorbesitzer abgeerntet sind.

Die landwirtschaftlich genutzten Flächen sind nach ihrer Aberntung in ordnungsgemäßen Zustand zu übergeben. Sie müssen frei von Mieten, Silos, Zäunen, Dung-, Strohlager u. ä. sein. Die Pachtverhältnisse setzen sich an den Abfindungsflurstücken fort.

Die in den Grundstücken angebrachten Grenzzeichen, die eine Eigentums- oder Besitzregelung in der Örtlichkeit anzeigen sind zu dulden und erkennbar zu halten. Sie dürfen weder beschädigt noch versetzt oder entfernt werden. Hierauf ist bei der Bewirtschaftung der neuen Grundstücke besonders zu achten. Die mit dem Anordnungsbeschluss vom 04.03.2002 verfügte Veränderungssperre gemäß §§ 34 und 85 Nr. 5 und 6 FlurbG wird mit dem Tag des Eintritts des neuen Rechtszustandes aufgehoben.

#### **IV. Hinweise**

Die öffentlichen Bücher (z. B. Grundbuch, Liegenschaftskataster) weisen bis zu deren Berichtigung noch den bisherigen Stand auf. Nach dem Eintritt des neuen Rechtszustandes wird das Landratsamt Görlitz die zuständigen Behörden um Berichtigung der öffentlichen Bücher ersuchen (§ 79 ff FlurbG).

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Görlitz, Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung, Georgewitzer Straße 42 in 02708 Löbau einzulegen.

Löbau, den 02.05.2018

Thomas Kipke

Leiter der Oberen Flurbereinigungsbehörde

## **BIRKENSTOCK spendet für den städtischen Spielplatz an der Pließnitzhalle**

BIRKENSTOCK unterstützt die Spendenaktion zugunsten des städtischen Kinderspielplatzes an der Pließnitzhalle mit einer Geldspende in Höhe von 6.500 Euro. Bernstadts Bürgermeister Markus Weise hatte die ortsansässigen Firmen anlässlich der Feierlichkeiten zu seinem 30. Geburtstag anstelle von Präsenten um Spenden gebeten. Die Mittel fließen in die Anschaffung eines Sonnensegels für den beliebten Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und Familien.

„Der Kinderspielplatz ist ein wichtiger Anlaufpunkt für junge Familien in Bernstadt“, sagte Andreas Schulz, Leiter Werke Produktion der Birkenstock Productions Sachsen GmbH, anlässlich der Übergabe des Spendenschecks am vergangenen Mittwoch. „Als größter privater Arbeitgeber in der Region Löbau-Zittau haben wir ein starkes Interesse daran, dass sich die Familien hier wohl fühlen und in der Region bleiben. Deshalb unterstützen wir gerne die Spendeninitiative von Bürgermeister Markus Weise.“

Bernstadts Bürgermeister freute sich über die kräftige Finanzspritze: „Der Kinderspielplatz ist für das städtische Leben sehr förderlich. Junge Familien verdienen unsere besondere Unterstützung. Deshalb bin ich dankbar, dass Birkenstock zusammen mit vielen anderen Spendern die Errichtung des Sonnensegels möglich macht.“



Im Bild: Bürgermeister Markus Weise dankt Andreas Schulz, Leiter Werke Produktion der Birkenstock Productions Sachsen GmbH, für die Geldspende zugunsten des städtischen Spielplatz an der Pließnitzhalle (v. l. n. r.). Bild: Birkenstock

**Geschäftsanzeigen buchen**

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

## Informationen

### *Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag!*

#### Bernstadt a. d. Eigen

Frau Helga Jaster	am 09.06.	zum 70. Geburtstag
Herr Karl Kura	am 18.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Helga Henke	am 19.06.	zum 85. Geburtstag
Herr Gerhard Preusker	am 19.06.	zum 70. Geburtstag
Herr Dieter Ansorge	am 20.06.	zum 70. Geburtstag

#### Kunnersdorf a. d. Eigen

Frau Annemarie Lange	am 17.06.	zum 80. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------



### **Information – Seniorenausfahrt am 12.06.2018**

Für die o. g. Ausfahrt sind folgende Abfahrtszeiten geplant:

Dittersbach	07:15 Uhr	Kunnersdorf	07:35 Uhr
Altbernsdorf	07:35 Uhr	Kemnitz	07:55 Uhr
Bernstadt	07:45 Uhr		

Die geplante Veranstaltung am 02.06.2018 fällt aus Mangel an Beteiligung aus!

### **Seniorenveranstaltung Juni 2018**

#### **Jeden Mittwoch**

12.00 Uhr **Spielnachmittag** im Stadthaus

#### **Handarbeitsnachmittag in der „Pflegeresidenz“**

Dienstag, den 05.06.2018, 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, den 26.06.2018, 14.00 – 16.00 Uhr

Die Mitarbeiter und die Geschäftsleitung der Pflegeresidenz Bernstadt laden ganz herzlich zum Sommerfest 2018 am

#### **Sonntag, dem 24.06.2018 ab 11:00 Uhr ein.**

Das diesjährige Sommerfest steht unter dem Motto **Zu Gast in Italien – „Bella Italia“**



Es erwartet Sie ein buntes kulturelles, musikalisches und kulinarisches Programm.

Die Residenzküche verwöhnt Sie zur Mittags- und Kaffeezeit mit italienischen Köstlichkeiten und Spezialitäten. Genießen Sie ein paar schöne Stunden in der Pflegeresidenz Bernstadt!

Die Bewohner, Mitarbeiter und die Geschäftsleitung freuen sich auf Ihr Kommen!

*Pflegeresidenz Bernstadt*

*Adolf-Klose-Straße 16a, 02748 Bernstadt*

## Vorinformation

### Vorherige Ankündigung und Anzeige von beabsichtigten Gewässerunterhaltungsmaßnahmen nach § 38 Sächsisches Wassergesetz an der Pließnitz in Bernstadt/Altbernsdorf, Landkreis Görlitz, 2. Teilabschnitt 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,  
der Staatsbetrieb Landestalsperrerverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree/Neiße, als Gewässerunterhaltungspflichtiger des Gewässers 1. Ordnung Pließnitz, kündigt hiermit den betroffenen Grundstückseigentümern folgende duldungspflichtige Maßnahme an:

In der Gemarkung Altbernsdorf beabsichtigt die Landestalsperrerverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree/Neiße, die Wiederherstellung des hydraulisch erforderlichen Abflussprofils (Erd-, Wasserbau- und Rekultivierungsarbeiten) durchzuführen. Ab der 25. KW 2018 wird voraussichtlich mit den Arbeiten zum 2. Teilabschnitt, zwischen der Einmündung des Weißbaches in die Pließnitz und dem Fischaufstieg am ehemaligen Wehr „Rote Mühle“, zwischen Fluss-km 10 + 900 und 13 + 000, in der Gemarkung Altbernsdorf, Landkreis Görlitz, begonnen. Der 2. Teilabschnitt umfasst teilweise die Herstellung von bauzeitlichen Zufahrten in das Gewässer, sowie die teilweise Errichtung von bauzeitlich genutzten Lagerflächen am Gewässer, den Abtrag von Anlandungen im Gewässerprofil und der Gewässersohle in Verbindung mit erforderlichen Ufersicherungsmaßnahmen und teilweiser Erneuerung bzw. Instandsetzung von bestehenden Einlaufbauwerken. Zur ökologischen Aufwertung des Gewässers werden teilweise Strukturelemente in Form von Störsteinen und Buhnen in die Gewässersohle eingebaut. Die Arbeiten werden wegen des desolaten Zustandes des Abflussprofils der Pließnitz, aufgrund entstandener Ablagerungen und Auflandungen vom Junihochwasser 2013, notwendig. Die Ausführungszeit der Wasserbaumaßnahme ist witterungsabhängig und für Mitte Juni 2018 bis Anfang Oktober 2018 vorgesehen. Die Baumaßnahme wird öffentlich ausgeschrieben. Die Vergabe der Arbeiten erfolgt durch die Landestalsperrerverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree/Neiße. Für diese Arbeiten gilt die VOB.

Der zukünftige Auftragnehmer stimmt mit den Flächeneigentümern eigenständig den Zeitpunkt der Flächennutzungen und Nutzungen der Zuwegungen ab.

Nähere Auskünfte können bei der Gewässermeisterei Standort Görlitz in Hagenwerder eingeholt werden.

Mario Eisold

Technischer BSB, Gewässermeisterei Standort Görlitz

## Das Bauamt informiert

### Grasmahd in Bernstadt und Umgebung:

Nun ist es wieder soweit. Der Frühjahrsputz liegt hinter uns da geht es mit der Grasmahd wieder los. Auch in diesem Jahr erledigen der Bauhof, die Hausmeister/Hallenwarte der öffentlichen Einrichtungen sowie der Containerdienst Albrecht Seidel diese Aufgabe. Wir bitten Sie, Grenzsteine, in Gräben hereinragende Rohre etc. ausreichend zu kennzeichnen und bei eigener Grasnutzung die betreffenden Bereiche öffentlicher Flächen zu beschildern.

In diesem Zusammenhang verweisen wir noch einmal auf die Satzung der Stadt Bernstadt auf dem Eigen zur Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (zu finden unter [www.bernstadt.info](http://www.bernstadt.info)). Diese verpflichtet Straßenanlieger zum reinigen (somit auch Grasmahd) entsprechender Flächen am Rande der Fahrbahn. Sollte die Beseitigung der Grasmahd ein Problem darstellen, ist der Bauhof bei entsprechender Information gern bereit, die auf Haufen gesetzte Mahd zu beräumen.

### Regenrückhaltebecken „Neuer Teich“ in Kemnitz:

Am 18.05.2018 erfolgte die VOB-Abnahme des erneuerten Regenrückhaltebeckens „Neuer Teich“§ in Kemnitz.

Bis auf ein paar Restleistungen hat die Baufirma den gewünschten Zeitrahmen eingehalten und eine gute Qualität abgeliefert. Dafür möchten wir uns bei der Firma BauCom aus Bautzen recht herzlich bedanken. Wir werden in einer späteren Ausgabe des Pließnitzkuriers näher auf das Becken einmal eingehen.

### S129 Kemnitz Erneuerung BW6a und Stützmauer 5:

Wir möchten hiermit alle Kraftfahrer noch einmal darauf hinweisen, dass der „Hohlweg“ **keine** Umleitungsstrecke für die o. g. Baumaßnahme ist. Er dient lediglich als Zufahrt für die Anwohner zu den anliegenden Grundstücken. Die Umleitungsstrecken „Neue Straße“, „Lehdehäuser“ sowie die überörtliche Umleitung sind ausgeschildert und bitte auch zu nutzen. Wir danken für Ihr Verständnis.

## Hinweise vom Ordnungsamt

Wir möchten eindringlich darauf aufmerksam machen, dass die **Papierkörbe auf dem Marktplatz nicht zur Entsorgung von mitgebrachtem Hausmüll** zu nutzen sind! Zuwiderhandlungen werden mit einer Ordnungsmaßnahme geahndet. Jedem Haushalt werden über die Abfallwirtschaft die entsprechenden Tonnen zur Verfügung gestellt. Diese sind zur Hausmüllentsorgung zu nutzen.

Weiterhin möchten wir alle Tierhalter nochmals auf die Polizeiverordnung der Stadt Bernstadt, §§ 4 und 5 aufmerksam machen. Darin heißt es:

### § 4 Tierhaltung

- (1) Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass Menschen, Tiere oder Sachen nicht belästigt oder gefährdet werden.
- (2) Der Tierhalter hat dafür Sorge zu tragen, dass sein Tier im öffentlichen Verkehrsraum nicht ohne eine hierfür geeignete Aufsichtsperson herumläuft. Im Sinne dieser Vorschrift geeignet ist jede Person, der das Tier, insbesondere auf Zuruf, gehorcht und die zum Führen des Tieres körperlich in der Lage ist.
- (3) Im Stadtkerngebiet (siehe Anlage I), auf Spielplätzen, in öffentlichen Einrichtungen sowie bei größeren Menschenansammlungen sind Hunde anzuleinen.

Ansonsten gilt das Gesetz zum Schutz der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden (GefHundG) vom 24. August 2000 und DVO-GefHundG i. d. j. g. F.

- (4) Der Halter von Raubtieren, Gift- oder Riesenschlangen sowie anderer Tiere, die ebenso wie diese durch Körperkraft, Gift oder Verhalten Personen gefährden können, hat der Ortspolizeibehörde diesen Sachverhalt unverzüglich anzuzeigen.

(5) § 28 der Straßenverkehrsordnung, § 121 des Ordnungswidrigkeitengesetzes sowie die Vorschriften der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit und Familie zum Schutz vor gefährlichen Hunden bleiben von dieser Regelung unberührt.

### § 5 Verunreinigung durch Tiere

- (1) Den Haltern und Führern von Tieren ist es untersagt, die Flächen i. S. v. § 2, die regelmäßig von Menschen genutzt werden, durch Ihre Tiere verunreinigen zu lassen. Das Gleiche trifft auf die Fütterung von Tauben zu.

(2) Der Tierhalter bzw.-führer hat sein Tier von öffentlich zugänglichen Liegewiesen und Kinderspielplätzen fernzuhalten.

(3) Die entgegen Abs. 1 und 2 durch Tiere verursachten Verunreinigungen sind von den jeweiligen Tierführern unverzüglich zu beseitigen.

(4) Die Vorschriften des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes sowie des Ersten Gesetzes zur Abfallwirtschaft und zum Bodenschutz bleiben von dieser Regelung unberührt.

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

### Deutsch-Polnisches Schülertreffen 2018

Unser traditionelles Sächsisch-Niederschlesisches Netzwerktreffen der Schulen Chelmsko (PL), Zawidow (PL), der Oberschule „Innenstadt“ Görlitz und der Oberschule „Klaus Riedel“ Bernstadt fand in diesem Jahr vom 25.04. – 27.04.2018 statt. Auf Einladung der Schule Zawidow fuhren 40 Schüler und 8 Lehrer in die durch ihre Keramik berühmte Stadt Boleslawiec (PL) und verbrachten dort in der Stadt und in der Umgebung drei tolle Tage. Am Mittwoch besuchten wir den Aquapark „Orka“. Danach führten wir nach dem Einchecken im Hotel „Europa“ einige Kennenlernspiele durch. Gegen Abend fuhren wir zur Nachtbesichtigung auf die Burg Czocho, die sehr interessant war. Am Donnerstag ging es in die berühmte Keramikfabrik, wo wir nach einer Besichtigung einen Workshop durchführten. Jeder durfte dort seine eigene Keramik bemalen. Nach dem Mittagessen fand eine Schlossbesichtigung im Schloss Klitzkov statt. Am Abend wurden große Plakate über die Ereignisse in vier Gruppen angefertigt. Am letzten Tag besuchten wir am Vormittag die bekannte Weihnachtsgugelfabrik in Zlotoria. Dort konnten wir nach der Betriebsführung auch im Geschäft noch einkaufen. Total erschöpft, aber mit vielen schönen Eindrücken von diesem Schülertreffen traten wir am Freitagnachmittag den Heimweg an. Wir möchten uns bei unserer Partnerschule Zawidow ganz herzlich für diese tollen Tage bedanken.

Ines Reimann  
 Oberschule „Klaus Riedel“ Bernstadt



### Nachtrag zur Geschichte der Bibliothek Bernstadt

Zur Aufnahme in die Chronik wurde dankenswerter Weise von Fam.Seibt ein Stiftungsverzeichnis aus dem Jahr 1910 übergeben. Aus diesem Verzeichnis kann man das Gründungsdatum der Bernstadt Bibliothek ableiten. Unsere Bibliothek wird in Kürze nunmehr mindestens 165 Jahr alt. In Bernstadt ist der älteste Nachweis für eine Bibliothek für das Jahr 1853 fest zu halten. Am 8.3.1853 hat Herr Gustav Wilhelm Schubert der Stadt Bernstadt (Stadtgemeinde) eine Bibliothek geschenkt. Dazu hat er eine Stiftung gegründet und diese auch mit finanziellen Mitteln ausgestattet. Das geht aus dem Stiftungsverzeichnis. Insgesamt waren für Bernstadt 78 Stiftungen aufgeführt. Das Vermögen der Bibliotheksstiftung betrug im Jahr 1910 genau 671,78 Mark.

F. Stiftungen für den Bau eines Kinderheimes.			
73.	Johanne Christiane Reichel geb. Schindler, Kaufmannsfrau in Bernstadt.	9.10.1875	450
Kapital und Zinsen zur Errichtung eines Kinderheimes.			
74.	Christiane Henriette Riccius, led., Rentnerin in Bernstadt.	11.6.1898	231
Die Zinsen werden bis zur Verwendung des Kapitals diesen zugeföhrt.			
75.	Ernestine Emilie Berndt geb. Richter, Hutmachermeisterwitwe in Bernstadt	3.11.1902	609
Zur Errichtung und Unterhaltung eines Kinderheimes. Zinsen werden dem Verein Kinderheim – König-Albert-Stift – gezöhrt.			
Summa			1190
G. Bibliotheks-Stiftung.			
76.	Gustav Wilhelm Schubert, R. S. Kommissionsrat, geb. 27. 3. 1801, gest. 8. 8. 1877.	20. 8. 1853	671
Zur Unterhaltung und Erweiterung der von ihm der Stadtgemeinde Bernstadt am 20. August 1853 geschenkten Bibliothek.			
Summa			671
H. Gottesacker-Stiftungen.			
77.	Karl Albrecht Braeske, Kunst-, Wald- u. Schönfärber in Bernstadt.		
78.	Johanne Magdalene verw. Wenzel geb. Stohn in Bernstadt.		
Beide Stiftungen sind zur Deckung der Gottesacker-taufgelberschuld verwendet worden.			

Der Vortrag „**Bilder erzählen Geschichte - 2018**“ wird wegen der Nachfrage nochmals am 28.09.2018 um 19.00 Uhr im Museum Bernstadt gezeigt. Nie gezeigte Bilddokumente geben Auskunft über die Geschichte von Bernstadt.

Ortschronist  
 Gunter Lange

### An alle Vereine und Verbände, Feuerwehren, Einrichtungen!

Die GEMA informierte uns, dass für Liveübertragungen zur Fußball-WM in Vereinsräumen oder im Freien auf Großbildschirmen ab einer Bilddiagonale von mehr als 42 Zoll (106 cm) eine Anmeldung und Bezahlung erforderlich ist bzw. die Möglichkeit besteht, eine Lizenz über die Wiedergabe der kompletten Spiele zu erwerben.

Weitere Informationen erhalten Sie im Rathaus oder direkt über [www.gema.de/wm2018](http://www.gema.de/wm2018)

Bitte beachten Sie das auch im privaten Bereich!



## Das Handballfest des OHC Bernstadt 2018

Vier Thüringer Männer aus Erfurt, so Ü50, schlenderten am Mittwoch beim Zeltaufbau an der Sporthalle vorbei und fragten, ob hier denn morgen (zum Männertag) was los sei. Leider nicht, aber ab Freitag finde das Handballfest statt. Man kam ins Plaudern. Silke verkaufte das erste Bier und ich erklärte eine Route für den Männertag. Ich weiß nicht, ob sie der Einladung zum Handball am Sonnabend gefolgt sind. In meiner Sprecherbox hab ich nicht so viel mitbekommen. Aber folgende Aussagen blieben von den Thüringern hängen: "Wisst ihr eigentlich, wie schön ihr hier lebt? So sauber. Und wie das alles noch so funktioniert bei eurem Verein (20 Männer waren zum Zeltaufbau). Bewahrt euch das. Das gibt es sonst kaum noch." Und dabei haben sie sicherlich nicht miterlebt, wie nach Mitternacht eine große Polonaise das Festzelt verließ... der OHC Bernstadt feierte standesgemäß. Ohne Ordner, ohne Security. Keine einzige Flasche ging zu Bruch, kein Streit. Nur ein paar Idioten mussten zum Männertag im Festzelt randalieren und Glühbirnen zerschlagen. Ansonsten: erste Gala. Vereinsleben pur. Sämtliche Teams von Freitag und Sonnabend nur voll des Lobes. Die wollen (und werden) alle wiederkommen. Das macht uns einzigartig. Das ist Stress, Adrenalin und Freude pur. Und da weicht man „gerne“ den großen Gas Grill in der Schubkarre ein, damit ihn morgen die Fleischerei Tasche blitzblank zurückbekommt. Es ist nahezu ein Unding, hier alles aufzuzählen. Ich sage ein Dankeschön an ALLE. Ob die Unterstützung durch den Getränkehandel Gener, der Stadt mit den Männern vom Bauhof, der Fleischerei Tasche, Frau Nehrettig beim Kinderschminken, den vielen vielen Helfern beim Grillen, der Arbeit in der Teeküche, der Absicherung der Spiele, der Reinigung, der allgemeinen Organisation. DJ #3 JK heizte das Festzelt so richtig ein und einige Berliner erleben jedes Jahr hier in der schönen Oberlausitz ihren persönlichen Jungbrunnen. Es wurde aber nicht nur gefeiert. Deutlich mehr Zusagen als in den Jahren zuvor hatten wir für den Freitagnachmittag und Abend. Das Turnier begann mit den jüngsten Erdachsen und Gästen von Lok Schleife. Herrlich anzusehen, wie die jungen Handballer und Handballerinnen dem Ball hinterher jagen. Freud und Leid. Alle bekamen eine Medaille und große Augen, als sechs verkleidete „Handballtiere“ ein tolles Rahmenprogramm gestalteten. Dem folgten die Tanzgirls vom OHC Bernstadt mit einem kurzweiligen Programm. Beklatscht von vielen Eltern und Zuschauern auf der Tribüne. Nach der Siegerehrung für die 2.Männermannschaft

für den Titel zum Ostsachsenmeister in der Ostsachsenklasse kam es zu „Showdown der Ü40“. Oberlausitzer Handballprominenz aus Neugersdorf, Eibau, Friedersdorf und Bernstadt freuten sich auf ein Wiedersehen. Es wurde viel gelacht, mit dem Ball gezaubert und Steffen Albert, Torwart des HV Eibau, mit großem Hallo als Spieler des Turniers gewürdigt. Noch lange saßen sie zusammen. Solche Abende schweißen zusammen und lassen das eine oder andere „Wehwehchen“ vergessen. Das kommt dann Sonnabend. Zu diesem hatten wir vier Frauen- und Männermannschaften eingeladen. Punkt 10 begann das Turnier mit Teams aus Niesky, Obergurig, Zittau und Bernstadt (Frauen) und Berlin, Zittau, Bernstadt I und II beiden Männern. Spannung pur in beiden Gruppen bis zu den letzten entscheidenden Spielen. Wie ausgeglichen es zugeht bewies bei den Frauen die Abschlusstabelle, wo alle Teams einen Punktestand von 3:3 zum Schluss aufwiesen. Die Bernstädter Frauen überzeugten gegen die höherklassigen Spielerinnen aus Obergurig mit einem Unentschieden und gewannen „das Spiel des Tages“ gegen TSV Niesky (mit einigen Spielerinnen von Koweg Görlitz aufgestockt) sensationell in letzter Sekunde mit 17 : 16. Um am Ende nach einer Niederlage gegen Zittau noch vom Thron auf den letzten Platz gestoßen zu werden. So eng war das, tat aber der Stimmung kaum einen Abbruch. Man hatte sich mehr als nur „gezeigt“. Bei den Männern gewann der OHC Bernstadt I alle drei Spiele. Aufgrund einiger Ausfälle unterstützt von Florian Höhne und „Familie Purschke“ von Koweg Görlitz. Aber eng ging es immer zu. Im letzten Spiel gegen die HU Berlin (mit „Blitztransfer“ Sören Pörsel von Stahl Rietschen, der seine Einsätze sichtlich genoss) lag man schon mit drei Toren hinten. Zittau gewann gegen Berlin und unsere 2.Männer konnten nach engagierten Leistungen zumindest gegen Zittau einen Punkt holen. Hier noch die Auswertung in Zahlen. Frauen: 1. TSV Niesky (mit der Spielerin des Turniers Susanna Kurtycz), 2. SV Obergurig (mit der besten Torfrau Marlen Denecke) 3. OSV Zittau (mit der Torschützenkönigin Birgit Schicht) und 4. der OHC Bernstadt (mit einer tollen Mannschaftsleistung). Bei den Männern: 1. OHC Bernstadt I (mit dem Spieler des Turniers Willi Bräuer), 2. OSV Zittau, 3. HU Berlin (mit dem Torschützenkönig Sören Pörsel) und 4. OHC Bernstadt II (mit dem Torwart des Turniers Bobby Burkhardt).

Was bleibt? Eigentlich eine Unzahl von positiven Erinnerungen, knapp 650 Fotos (Danke an Sandy und Jessi) und ein nochmaliges „DANKESCHÖN“ an alle Beteiligten. Bernstadt hat sich als ein Topp Gastgeber und die Erdachsenstadt würdig präsentiert.

*Im Namen des OHC Bernstadt  
euer Alexander Klatte*



### „Pließnitzkurier“

Amtsblatt und Informationen der Stadt Bernstadt a. d. Eigen  
mit den Ortschaften Altbernsdorf a. d. Eigen, Dittersbach a. d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- Herausgeber: Stadtverwaltung Bernstadt a. d. Eigen, Bautzener Straße 21, 02748 Bernstadt, Tel.: 035874 2850

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535/4 89-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Bernstadt, Herr Markus Weise, 02748 Bernstadt, Bautzener Straße 21, für die Mitteilungen aus den Ortschaften Altbernsdorf a. d. Eigen, Dittersbach a. d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen jeweils der Ortsvorsteher

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, Telefon: 03535/4 89-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Fußball auf dem Eigen

Juni 2018

Eintritt frei!

Datum	Uhrzeit	Spielort	Begegnung
Samstag, 02.06.2018	09:00	Dittersbach	<b>F-Junioren Kreisliga</b>
			SpG Eigenscher FV - ESV Lok Zittau
Samstag, 02.06.2018	10:00	Bernstadt	<b>A-Junioren Kreisliga</b>
			SpG Eigenscher FV - Empor Deutsch Ossig
Sonntag, 03.05.2018	10:00	Ostritz	<b>B-Junioren Kreisliga</b>
			SpG Eigenscher FV - SV Lok Schleife
Montag, 04.06.2018	18:00	Schönau- Berzd.	<b>Senioren Kreisliga</b>
			SpG Schönau/EFV - SpG SV Ludwigsdorf
Sonntag, 10.06.2018	10:00	Bernstadt	<b>A-Junioren Kreisliga</b>
			SpG Eigenscher FV - FC Stahl Rietschen- See
Dienstag, 12.06.2018	18:00	Bernstadt	<b>B-Junioren Kreisliga</b>
			SpG Eigenscher FV - SpG SV Ludwigsdorf
Samstag, 16.06.2018	11:00	Ostritz	<b>B-Junioren Kreisliga</b>
			SpG Eigenscher FV - SpG TSV Ruppertsdorf
Samstag, 16.06.2018	13:00	Dittersbach	<b>I. Herren Kreisklasse</b>
			Eigenscher FV - Arnsdorf- Hilbersdorf
Sonntag, 16.06.2018	15:00	Dittersbach	<b>II. Herrn Kreisklasse</b>
			SpG EFV/OBC - SpG ESV Lok Zittau
Montag, 18.06.2018	18:00	Schönau- Berzd.	<b>Senioren Kreisliga</b>
			SpG Schönau/EFV - SpG SG Energie Görlitz

**Wir wünschen viel Spaß beim Besuch unserer Sportstätten und freuen uns schon jetzt über Ihren Besuch.**

**Weitere Infos zum Fußball auf dem Eigen gibt's im Internet unter:**

**[www.efv-2003.de](http://www.efv-2003.de)**



**Anlässlich unserer 90-Jahr-  
Feier des KGV B.-Kunners-  
dorf sagen wir lieben Dank all  
unseren Sponsoren**

Brauerei Löbau, Fleischwerk Löbau, Bäckerei Geißler, Bäckerei Wittig, Pfliegeresidenz Bernstadt, Volksbank Löbau-Zittau, Versicherung Ergo Herr Kohl, Wüstenrot Herr Ernst, Edeka Winkler, Apotheke Bernstadt, Reifenkretschmer Kiesdorf, Fleischerei Tasche, Modedollection Düwell, Reisebüro Geisler, Tele Shop Fischer, Tee-Laden Bernstadt, Drogerie Holfeld, Quelle Shop Puelle, Tischlerei Heinze, Gärtnerei Scholze, Bazur Kebap Haus, Physiotherapie Bernstadt, Malerfachbetrieb Horn, Getränkehandel Majora, Kfz-Werkstatt Veit-Augustin, Dienstleistungsbetrieb Würsig, Fam. H-P Jaster, Frau P. Burkhardt, Herr J. Müller

Sowie lieben Dank für die netten Zeilen und den Blumengruß von der Stadt Bernstadt.

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden zwischen Rotstein und Knorrberg

[www.kirche-bernstadt.de/www.kirche-kemnitz-sohland.de](http://www.kirche-bernstadt.de/www.kirche-kemnitz-sohland.de)

**„Bleibt alles anders“**

singt Herbert Grönemeyer, und er meint damit wohl, dass das Beständigste in unserem Leben die Veränderung ist. Veränderungen stehen auch uns als Schwester-Kirchengemeinden ins Haus. Noch nicht morgen oder nächsten Monat, aber schon ab 2019/2020 werden einige Veränderungen auf uns zu kommen, die in diesen Tagen allmählich klarere Konturen annehmen.

Konkret heißt das, dass wir als Schwestergemeinden in Zukunft auch mit unseren weiter entfernten Nachbar-Kirchengemeinden verstärkt zusammenarbeiten sollen, müssen und werden. Aufgrund der zurückgehenden Zahlen unserer Gemeindeglieder (in 15 Jahren sind unsere Mitgliederzahlen um ca. 15 – 25 % gesunken) sollen gemäß einem Beschluss unserer Landessynode alle Kirchengemeinden zukünftig in größeren Regionen denken, kooperieren und sich auch organisatorisch zusammenschließen. Unsere eigene Region reicht dabei – so hat es unsere Kirchenbezirks-Synode beschlossen – von Löbau und Kittlitz über Sohland, Kemnitz, Bernstadt, Schönau und Dittersbach bis nach Großhennersdorf, Strahwalde und Oberkunnersdorf.

Das heißt jetzt nicht, dass zukünftig die Oberkunnersdorfer Pfarrerin in Kemnitz regelmäßig Gottesdienste hält oder der Kollege aus Löbau in Bernstadt zum Frauendienst eingeteilt ist. Es bedeutet zunächst, dass wir in unseren Kirchenvorständen überlegen müssen, mit welcher Nachbargemeinde und in welchen Bereichen wir zukünftig enger zusammenarbeiten können. Und es bedeutet, dass wir Pfarrer und hauptamtlichen Mitarbeiter unsere Arbeit enger mit den anderen Kollegen und deren Gemeindegebieten abstimmen.

In ein paar Jahren bedeutet es freilich auch, dass insgesamt weniger Pfarrer als heute in unserer Region arbeiten werden. Diese kommenden Organisationsveränderungen werden sicher manchen schmerzlichen Einschnitt mit sich bringen. Und wir

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Mittwoch, dem 27. Juni 2018**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen:  
**Freitag, der 15. Juni 2018**

Mitarbeitenden können Ihnen leider nicht versprechen, dass möglichst trotzdem alles beim Alten bleibt.

Was wir aber versprechen können ist, dass wir in diesen Veränderungen den engen und vertrauten Kontakt zu Ihnen, unseren Gemeindegliedern, weiter bewahren und pflegen wollen. Und dass wir diese kommenden - manchmal komplizierten, manchmal ungeliebten - Veränderungen im Vertrauen auf DEN gestalten wollen, der gesagt hat: „Siehe, ich bin bei euch alle Tage“. Noch beständiger als die ständige Veränderung in unserem Leben, in unserer Kirche, unserer Gesellschaft ist die Reichweite dieses Versprechens. Jesus hat ins diese Zusage gegeben. Und allein um Seinetwillen sind und bleiben wir ja Kirche und Gemeinde Jesu Christi. Und dieser Glaube soll und wird weiter Bestand haben. Er ist die feste Mitte in allen Veränderungen, die vor uns liegen. Oder in denen wir schon mittendrin stecken oder die wir schon gemeistert haben mit diesem Vertrauen: „Bleibt Jesus, alles anders.“

Es grüßt Sie herzlich,

Ihr Pfr. Thomas Markert

**Wir laden Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:**

#### GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

KiGo = Kindergottesdienst

#### **Sonntag, 3. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis**

Bernstadt, 10.00 Uhr Theater-Gottesdienst (J. Hahn), KiGo  
– **siehe Gemeindespektrum**

#### **Samstag, 9. Juni**

Kemnitz, 14.00 Uhr Gemeindefest mit Tauferinnerung (Th. Markert, M. Stöcker), Kurrende – **siehe Gemeindespektrum**

#### **Sonntag, 10. Juni – 2. Sonntag n. Trin. - siehe Gemeindespektrum**

Dittersbach, 9.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Tauferinnerung (J. Hahn)

Bernstadt, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung (D. Markert)

Schönau-B., 10.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Tauferinnerung (J. Hahn), zwei Taufen

Reichenbach, 14.00 Uhr Gottesdienst zum Martinstift-Sommerfest – Wir sind eingeladen!

#### **Sonntag, 17. Juni – 3. Sonntag n. Trinitatis**

Sohland a. R., 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (J. Hahn)

Dittersbach, 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (J. Hahn)

#### **Sonntag, 24. Juni – Johannistag – siehe Gemeindespektrum**

Kemnitz, 9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Th. Markert), KiGo

Bernstadt, 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Th. Markert), KiGo

Sohland a. R., 14.00 Uhr Gemeindefest zum Johannistag mit Tauferinnerung (D. Markert), Chor – **siehe Gemeindespektrum**

Schönau-B., 18.00 Uhr Johannisandacht im Kirchhof (J. Hahn), anschl. Grillen

#### **Mittwoch, 27. Juni**

Bernstadt, 10.00 Uhr Gottesdienst in der Pflegeresidenz (J. Hahn)

#### **Sonntag, 1. Juli – 5. Sonntag n. Trinitatis**

Dittersbach, 9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (D. Markert)

Kemnitz, 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (J. Hahn)

Bernstadt, 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (J. Hahn), Taufen, KiGo

Schönau-B., 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (D. Markert)

#### GEMEINDEKREISE

##### **Für Kinder**

##### **Christenlehre (Klasse 1 – 6)**

Bernstadt: freitags, 15.00 – 15.45 Uhr und 15.45 – 16.30 Uhr

Kemnitz: montags, 15.30 – 16.30 Uhr

Sohland: montags, 17.00 – 18.00 Uhr

Schönau-Berzdorf: dienstags, 15.30 – 16.30 Uhr

Dittersbach: dienstags, 17.00 – 18.00 Uhr

Kontakt zu den Verantwortlichen: Bereich Schönau-Dittersbach: Stefanie Hirsch: 035873 367368 (neu!!), Bereich Kemnitz-Sohland: Manuela Stöcker: 03583 796515, Bereich Bernstadt: Elke Schmorrd: 035873 33633.

##### **Kurrende Kemnitz**

Auftritte: am 1. Juni, 19.00 Uhr, beim Jugendgottesdienst in Strahwalde; am 3. Juni, 14.00 – 15.00 Uhr, zum Familientag auf dem Guderhof in Ebersdorf; am 9. Juni, 14.00 Uhr, beim Gemeindefest in Kemnitz. Weitere Infos unter: [www.kurrende.de](http://www.kurrende.de)

##### **Erwachsenenchor**

*Kirchenchor Dittersbach*: Proben am 11.06. und am 25.06.

*Kirchenchor Schönau-B.*: Proben am 04.06. und am 18.06.

jeweils 19.30 Uhr im Gemeinderaum; für weitere Informationen: Kantorin Inge Isterheld (035873 16106)

*Kirchenchor Sohland a. R.*: immer donnerstags, 19.00 Uhr

##### **Für Konfirmanden**

*Klasse 7*: mittwochs, 16:30 Uhr im Pfarrhaus Bernstadt

##### **Junge Gemeinde**

Das nächste Mal treffen wir uns am 08. + 29.06.; immer ab 18:53 - 21.06 Uhr im Pfarrhaus Bernstadt. Wir freuen uns auf Dich. (J. Hahn)

##### **Für Frauen**

*Frauenkreis Sohland a. R.*: Sie sind eingeladen zur Senioren-Gemeinde-Ausfahrt am 5. Juni!

*Frauenkreis Bernstadt*: Kein Treffen im Juni, dafür herzliche Einladung zur Seniorenausfahrt (s. u.). *Frauenkreis Schönau*: Kein Treffen im Juni, dafür herzliche Einladung zur Seniorenausfahrt (s. u.).

*Frauenkreis Kemnitz*: Sie sind eingeladen zur Senioren-Gemeinde-Ausfahrt!

Regionales Frauentreffen „Einmal den Alltag unterbrechen“ mit Barbara Kästner, am Mittwoch, dem 6. Juni, 8.30 – 11.30 Uhr, in Bisdorf im Pfarrhaus, Kirchweg 5; Thema: Maria Sybilla Merian – Malerin und Naturforscherin; Kreativ: Allerlei mit Schmetterlingen.

##### **Gesprächskreise**

*Bibelkreis Kiedsdorf*: Kein Treffen im Juni, dafür herzliche Einladung zur Seniorenausfahrt (s. u.).

*Hauskreis Kemnitz*: Wir treffen uns am 7. und 21. Juni, 20.00 Uhr, weitere Infos bei Familie Markert (035874 22767) ... damit wir miteinander und mit dem Wort Gottes ins Gespräch kommen ...



#### **GEMEINDESPEKTRUM**

##### **Samuel Harfst - Rückblick und Dank**

Die Musik - klasse. Das Wetter - prima. Die Atmosphäre vor, im und nach dem Konzert - super. Ein großer Dank geht an alle, die das Konzert mit Samuel Harfst und seiner Band durch ihre Organisation, ihre Mithilfe und Spende möglich gemacht haben! Besonderer Dank gilt der Vorband MosaIQ und Doreen & Andreas Steinert für ihr monatelanges Vorbereiten. (J. Hahn)



### Rückblick Konfirmationen

In festlichen und gutbesuchten Gottesdiensten konnten wir am 8., 22. und 29. April 23 Jugendliche konfirmieren:

**Aus Bernstadt:** Lea und Leonardo Römer, Ruben Steinbock, Franz Brückner, Michelle Müller; aus Schönau-Berzdorf: Josephine Lucke; aus Dittersbach: Elias und Laurens Marschke, Moritz Gnauck, Gustav Weidner und Fritz Augustin;

**Aus Kemnitz:** Vanessa Mikolajewski, Valerie Müller, Hans Angermann, Benno Bergmann und Felix Freund.



**Aus Sohland:** Sharon Drawert, Rebekka Strauch, Leon Brinkmann, Max Nowack, Anton Hennig, Franz Kasper, Philippe Birkner. Wir wünschen den Jugendlichen einen hilfreichen Glauben und einen erfüllten weiteren Weg. (J. Hahn, Th. Markert)

### Besuchskreise Schönau-Dittersbach und Bernstadt

**Der Besuchskreis Schönau-Dittersbach trifft sich am 1. Juni** in gewohnter Runde 16:00 Uhr im Gemeindehaus in Schönau. Der Besuchskreis für Bernstadt trifft sich am 15. Juni, 17:30 Uhr. (J. Hahn)

### Theatergottesdienst in Bernstadt am 3. Juni, 10:00 Uhr

David und Goliath - viele kennen dieses ungleiche Paar. David - ein Hirtenknabe vom Land. Goliath, ein Riese von einem Krieger. Beide treffen aufeinander - wie es ausging, ist bekannt. Die Theatergruppe der Dresdner Lukaskirchgemeinde wirft mit ihrem Stück „Gottes schwaches Geschlecht“ neue Sichtweisen auf diese bekannte Geschichte. Wir laden wieder herzlich alle ein zu diesem besonderen Gottesdienst. Ein begleitender Kindergottesdienst wird angeboten; nach dem Gottesdienst gibt es auch ein Mittagessen. (J. Hahn)

### Gemeindeausfahrt am 5. Juni

An einem Dienstag in der wärmeren Jahreszeit ist es immer soweit: Wir sind unterwegs. In diesem Jahr fahren wir am 5. Juni nach Sebnitz in die „Kunstblume“ und werden dort in eine, vielen altvertraute, Welt eintauchen. Zuvor besuchen wir die Kirche zu Crostau, hören Klänge der dortigen Silbermannorgel und werden zum Mittagessen gefahren. Nach Blumen-Schau und „Blümeln“ gibt's ein Kaffeetrinken unterwegs. Sie sind herzlich willkommen! Steigen Sie mit ein! Anmeldungen bitte an Dorothee Markert/035874 26865 (D. Markert)

### Gemeindefest in Kemnitz am Samstag, dem 9. Juni, 14.00 Uhr

„Total verdreht“ lautet das Thema für unser Gemeindefest in diesem Jahr. Wir beginnen mit einem abwechslungsreichen Familiengottesdienst mit Taferinnerung, schon da gibt es manche merkwürdigen Drehelemente zu bestaunen. Danach sind wir im Pfarrhof. Eine Zuckerwattemaschine wird sich dort drehen. Es gibt ein Kaffeetrinken und viele lustige Aktionen für Kinder und Ausgewachsene, wieder eine versteigerte Weihnachtsgans und wir suchen einen „Biblionär“. Und auch bei unserem legendären Märchenspiel dreht sich manches von den Füßen auf den Kopf. Und ganz am Ende wird auch noch reichlich vegetarisches und wurstliches Grillgut auf dem Grill hin und her gedreht. Wir hätten Sie gern dabei!! (Th. Markert)

### Sonntag, 10. Juni – Taferinnerungsgottesdienste am 10. Juni in Dittersbach, Bernstadt und Schönau-Berzdorf

Gott begleitet uns durch unser Leben. Das hat er uns durch die Taufe versprochen. Auch dieses Jahr wollen wir in Gottesdiensten auf besondere Weise an unsere Taufe erinnern: mit dem Taufgedenken. Mit dem Wasser aus dem Taufstein erhalten wir einen Segen. Besonders (aber nicht nur!) die Kinder laden wir ein, ihre Taufkerzen zu diesem Gottesdienst mitzubringen. (J. Hahn)

### Sonntag, 10. Juni, Martinstift-Fest in Reichenbach

An diesem Sonntag sind wir eingeladen zum Sommerfest im Reichenbacher Martinstift. Um 14.00 Uhr beginnt der Gottesdienst im Festzelt, anschließend gibt es Kaffeetrinken und einen musikalischen Nachmittag mit Eberhard Hertel (Vater von Stefanie Hertel). Schön, dass wir einander dort begegnen können – auf privater und gemeindlicher Ebene. (D. Markert)

### Glaubenskurs am 13. Juni

Am Mittwoch, dem 13. Juni, um 19.30 Uhr, trifft sich unsere schöne, vertraut gewordene Runde bereits zum letzten Mal. Wir werden unser Miteinander in gewisser Weise abschließen – und dennoch verbunden bleiben. Es gibt noch viele Themen, die uns auf dem Herzen oder unter den Nägeln brennen. Bei einer gemütlichen Runde kommen wir an diesem Abend ins Gespräch miteinander, reden über Gott und die Welt. Und wir werden sehen, wie es weitergehen kann mit einem Angebot für Neugierige. (D. Markert)

### Kirchenkino am 15. Juni

Es ist wieder soweit - das Sommerkirchenkino lockt. Am 15.06. treffen wir uns 22:00 Uhr im Pfarrgarten zu einem abendlichen Filmgenuss in schöner Atmosphäre. Bei schlechtem Wetter findet das Kino in der Kirche statt. Eintritt frei, offen für alle. (J. Hahn)

### Kein Gemeinde-Fußballturnier

Aufgrund terminlicher Schwierigkeiten gibt es in diesem Jahr kein Gemeinde-Fußballturnier, wir starten aber im kommenden Jahr wieder durch. (Th. Markert)

### Sonntag, 24. Juni - Gemeindefest in Sohland

Der Johannis-Tag ist schon immer besonders gewesen – als Gedenktag für Johannes den Täufer – und zugleich als naturgegebenes Gegenüber zur Christnacht am 24. Dezember. Wir feiern sonst immer abends und im Freien und am Lagerfeuer und mit Würstchen. Dieses Jahr wird es noch besser! Denn wir feiern an diesem Tag unser Gemeindefest. 14 Uhr beginnen wir mit einem Gottesdienst mit Taferinnerung (Passt ja prima zu Johannes dem Täufer!) und dann gibt es Kaffee und Kuchen, ein buntes Programm und Trödelmarkt, Spielerisches Miteinander und Gesang. Gegen 18 Uhr gibt es noch Gegrilltes! Besonders Kinder und ihre Eltern, Großeltern und Paten sind eingeladen! Dazu Neugierige, Besucher und Gäste! Auch Fußballfans (Deutschland spielt an diesem Tag nicht)! Gemeindeglieder und Einfach-So-Leute. Kommt alle – Ihr seid eingeladen und willkommen! (D. Markert und Team)

### Männerkreis

Man(n) unter sich - das gibt es seit kurzem. In regelmäßig/unregelmäßigen Abständen treffen wir uns zum Reden, Diskutieren, Austauschen und einem Bierchen. Wir sind offen für alle Interessierten zwischen 20 und 99. Kontakt findest du über Jonathan Hahn (035874 20809). (J. Hahn)

### Kirchenvorstände im Juni

Bernstadt: Mittwoch, 27.06., 18:30 Uhr.

Schönau-Dittersbach: Donnerstag, 28.06., 19:30 Uhr (Treffpunkt Friedhof).

### Urlaub und Ortsabwesenheit im Juni

Pfarrer Th. Markert ist wegen Urlaub und Weiterbildung zu folgenden Zeiten nicht zu erreichen: 2. bis 8. Juni; 15. bis 17. Juni; 25. bis 29. Juni. Vertretung haben Pfrn. D. Markert (035874 26865) und Pfr. J. Hahn.

Pfarrerin D. Markert hat am 2. und 3. Juni freie Tage; Vertretung: Pfr. J. Hahn (035874 20809).

Pfarrer J. Hahn hat am 22. und 23. Juni frei; Vertretung: Pfr. Th. Markert (035874 22767)

### 1. Blick voraus: „Das ist ja die Höhe“ – biblische Berg-Geschichten in den Sommergottesdiensten

Unter diesem Thema laden wir an den fünf Feriensonntagen im Sommer zum Gottesdienst ein. Fünf Kirchen – Fünf Gottesdienste = an jedem Sonntag zwischen dem 8. Juli und dem 5. August feiern wir wieder jeweils in einer anderen Kirche 10.00 Uhr einen Begegnungs-Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafé. Dabei wird in jedem Gottesdienst eine, z. T. auch recht unbekannte, Berg-Geschichte aus der Bibel vorgestellt. Die Reihenfolge: Sohland a. R., Kemnitz, Dittersbach, Bernstadt, Schönau-Berzdorf. Nehmen Sie teil an einer Entdeckungsreise der besonderen Art. (Th. Markert)

### 2. Blick voraus: Neuer Konfirmandenkurs ab Ende August

Ab Ende August 2018 beginnt wieder ein neuer Vorbereitungskurs für die Konfirmation (2020). Eingeladen sind dazu alle Kinder, die mit dem neuen Schuljahr die 7. Klasse beginnen bzw. 2005/2006 geboren sind. Ausdrücklich sind auch Kinder dazu eingeladen, die noch nicht getauft sind (mit der Möglichkeit, sich am Ende des Kurses taufen zu lassen). Wenn Sie Ihr Kind zu diesem Konfirmandenkurs anmelden möchten, melden Sie das bitte einfach formlos schriftlich bei einem von uns Pfarrern. Am **Donnerstag, dem 16. August**, wird es 19.00 Uhr in Kemnitz einen **Eltern-Konfi-Abend** zum Kursstart geben. (D. + Th. Markert)

### 3. Blick voraus: Familienrüstzeit in Schilbach/Vogtland: „Macht und Liebe“

„Macht und Liebe“- zwei scheinbar gegensätzliche Pole, zwischen denen wir leben oder wählen können. Kann Liebe mächtig sein und Macht zugleich liebend? Wie ist das bei Gott? Was lebt uns Jesus vor? Wie bewegen wir uns als Christen, als Eltern oder als Partner in diesem Spannungsfeld zwischen Macht und Liebe?

Auch dieses Jahr veranstalten wir unsere Familienrüstzeit. Vom 14. – 19. Oktober sind wir wieder in Schilbach. Das dortige Rüstzeitheim, eine alte Jugendstilvilla in schöner Natur, lädt zu gemeinsamen Tagen ein. Ein buntes Programm für Kinder und Erwachsene erwartet Euch. Die Teilnahme kostet für: Erwachsene: 160,- € Jugendliche: 18 - 26 Jahre: 140,- € Kinder 8 - 17 Jahre: 120,- € Kinder 3 - 7 Jahre: 90,- €, Kinder unter 3 Jahren kostenlos und jedes vierte Geschwisterkind ist kostenlos. Ein Zuschuss der Kirchengemeinden kann formlos bei Pfarrer Hahn beantragt werden. Wir bemühen uns auch noch um Förderungen.

Die Anmeldung erfolgt bei Familie Hempel ab dem 30. April per Post, Fax oder per E-Mail bei: Anja Hempel, Dorfstraße 44, 02788 Schlegel; Fax: 035843 22308; E-Mail: hempel.anja@gmx.de; bei Nachfragen Tel.: 035843 22307 (J. Hahn/A. Hempel)

### Spenden für unsere Kirchenleuchter Schönau-Dittersbach

Ganz herzlichen Dank an alle bisherigen Spender für unser Projekt!!! Spenden können Sie auch weiterhin auf folgendes Konto: Kassenverwaltung Bautzen, IBAN: DE09 3506 0190 1681 2090 81, BIC: GENODED1DKD (Bank für Kirche und Diakonie, Spendenzweck: „Leuchter-Sanierung Schönau-Dittersbach“). (J. Hahn)

### Friedhofskapelle Bernstadt - Spenden für die Bankheizung

Wir danken den Spendern der letzten Wochen: Jonathan Hahn, Holger Halank, Klaus Domschke, anonymer Spender. Der Spendenstand für die Installation der Bankheizung beträgt aktuell **6.075,40 Euro**. Für die Bankheizung müssen wir nach einem aktuellen Angebot rund 12.000 Euro sammeln. Mit Ihrer Hilfe schaffen wir das. Ihre Spende erreicht uns unter: Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien; IBAN: DE88 8505 0100 3000 0434 29, Zweck: Sanierung Friedhofskapelle, Kontoinhaber: Kirchengemeinde Bernstadt. (J. Hahn)

### Außensanierung der Kemnitzer Kirche – Dank an alle Spender - bald geschafft!!

Ganz herzlich möchten wir uns bei folgenden Spendern bedanken: Heinz Herrmann, Siegrid Leupold, Annett und Daniel Schubert, Elise Langner, Annebäbel Kloß, Wolfgang Horn, Annett und Jürgen Schilling, Birgit Gerber. Unser aktueller Spendenstand beträgt: **19.430,68 €**

Bitte nutzen Sie weiter unser Spendenkonto: **Volksbank Löbau-Zittau, IBAN: DE70 85590100 4561895509, Zweck: Außensanierung Kirche Kemnitz; Kontoinhaber: Kirchengemeinde Kemnitz.**

Herzlichen Dank für alle Unterstützung sagt im Namen des Kirchenvorstandes Pfr. Th. Markert.

### Freude & Leid

#### Wir freuen uns mit den Getauften:

*Luise Glathe* aus Bautzen wurde am Sonntag Misericordias Domini, dem 15. April in der Kemnitzer Kirche getauft (Epheser 4,3).

*Mathilda Kaminski* aus Löbau wurde am Sonntag Rogate, dem 6. Mai, in der Kemnitzer Kirche getauft (Psalm 91,11).

Jesus Christus spricht. Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt wird das Licht des Lebens haben und wird nicht im Dunkel bleiben. (Joh. 8,12)

#### Wir gratulieren dem Jubel-Hochzeits-Paar:

Zur „Goldenen Hochzeit“ eingesegnet wurde am 28.04.2018 in der Kirche zu Dittersbach Ehepaar *Reinhard und Ingeborg Piontek* aus Kiesdorf (getraut am 27.04.1968 in der Kirche zu Leuba).

#### Wir trauern um die Verstorbenen:

Frau *Ingeborg Weise*, geborene Neumann, geboren am 18. Dezember 1931 in Arnsdorf/Schlesien, von Gott heimgerufen am 28. März 2018 in Görlitz, wurde christlich beigesetzt am 13. April 2018 in Schönau (Prediger 3,1).

Herr Christian Johannes *Siegfried Scholze*, geb. am 16. April 1924 in Bernstadt, wurde am 11. April 2018 in Bernstadt von Gott heimgerufen und am 19. April auf dem Bernstädter Friedhof christlich bestattet (1. Mose 2, 15)

Herr *Hartmut Häber*, geb. am 9. Dezember 1951 in Zittau, wurde am 14. April 2018 von Gott heimgerufen. Am 2. Mai fand die Trauerfeier im Martinstift in Sohland statt (Matthäus 14, 29).

Frau Martha *Anneliese Ressel*, geb. Wittig, geboren am 26.08.1930 in Dittersbach, wurde am 23. April 2018 in Bernstadt von Gott heimgerufen und am 11. Mai in Bernstadt christlich beigesetzt (Jesaja 46,3-4).

Herr *Manfred Helmut Döcke*, geb. am 17.10.1928 in Kleinseidau, wurde am 22. April 2018 von Gott heimgerufen und am 14. Mai in Sohland christlich bestattet (Matthäus 7,7).

Frau *Inge Helga Zimmer geb. Weiß*, geb. am 18.10.1936 in Peterwitz/Schlesien, wurde am 28. April von Gott heimgerufen und am 14. Mai in Sohland christlich bestattet (Psalm 73, 23+26).

*Jesus Christus spricht: „Ich lebe, und ihr sollt auch leben!“ (Joh. 14,19b)*

**Öffnungs- und Sprechzeiten**

Sie erreichen uns:

**Pfarramtskanzlei Bernstadt:** (Frau Kerstin Seidel)

Dienstag: 13.00 - 16.00 Uhr; Tel. 035874 20809; Fax: ... 229527  
keine feste Sprechzeit von Pfr. J. Hahn, für telefonische Vereinbarungen: 035874 20809 oder E-Mail: jonathan.hahn@evlks.de (außer montags)

**Pfarramt Kemnitz** (Frau Jenny Konkel):

Mittwoch: 14.00 - 17.00 Uhr; Tel. 035874 26865; Fax: ... 22763  
keine feste Sprechzeit von Pfr. Th. Markert, für telefonische Vereinbarungen: 035874 22767 oder E-Mail: th.markert@kirche-kemnitz-sohland.de; oder einfach mal vorbeikommen

**Pfarramt Schönau-Berzdorf** (Frau Bärbel Weickelt):

Mittwoch: 16.30 - 18.00 Uhr; Tel. 035874 27484; Sprechstunde Pfr. Hahn: 13. + 27.06., 17.30 - 18.00 Uhr oder nach Absprache (035874 20809; jonathan-hahn@evlks.de)

**Pfarramt Sohland a. R.** (zurzeit von Kirchenvorsteherinnen besetzt):

Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr; Tel.: 035828 72637;

Pfrn. D. Markert erreichen Sie unter der Nummer: 035874 26865 (auch Anrufbeantworter nutzen!!!) Sprechzeit Pfrn. D. Markert: dienstags von 17.00 - 18.00 Uhr; per E-Mail:

d.markert@kirche-kemnitz-sohland.de

Seelsorge für alle Fälle in NOT: Telefonseelsorge: 0800 1110111

Monatsspruch für Juni 2018:

**Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.**

*Die Bibel, Neues Testament, Brief an die Hebräer, Kapitel 13, Vers 2*

**Katholische Kirchengemeinde Bernstadt**

**Pfarrei Ostritz, [www.wegkreuz.de](http://www.wegkreuz.de)**

**Filialkirche Bernstadt/Kunnersdorf a. d. Eigen, Herrnhuter Str. 6**

02.06.	18.30 Uhr Hl. Messe
09.06.	18.30 Uhr Hl. Messe
16.06.	18.30 Uhr Hl. Messe
23.06.	18.30 Uhr Hl. Messe
30.06.	18.30 Uhr Wortgottesfeier

**Gottesdienste und Veranstaltungen in Ostritz**

**31.05.**, Fronleichnam

18.00 Uhr Hl. Messe mit Prozession im Kloster

**03.06.**, 9. Sonntag im JK

10.00 Uhr Hl. Messe gestaltet vom Juli-Chor

**06.06.**

14.30 Uhr Seniorennachmittag

16.00 Uhr Abschlussfest Glaubensstunde

**10.06.**, 10. Sonntag im JK

10.00 Uhr Hl. Messe

**13.06.**

18.00 Uhr Sommerfest Caritaskreis

**17.06.**, 11. Sonntag im JK

10.00 Uhr Hl. Messe

**23.06.**

9.30 Uhr Kirchenbande – für alle Schulkinder bis zur 5. Klasse, bis 13.00 Uhr

**23. - 24.06.** Teeniewochenende mit Übernachtung

**24.06.**, 12. Sonntag im JK

10.00 Uhr Hl. Messe

19.30 Uhr Johannisfeier mit Grillen

**26.06.**

19.00 Uhr Hl. Messe zum Gelübdetag

**02. - 06.07.** Ostritzer Kinderwoche, jeweils 9.30 bis 16.00 Uhr

Jeden Montag 18.00 Uhr Friedensgebet

Jeden Dienstag und Donnerstag 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Jeden Mittwoch 09.00 Uhr Hl. Messe

Jeden Freitag 09.30 Uhr Gottesdienst im Antonistift

Letzter Samstag

im Monat

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

**Busexkursion zu sakralen Kleindenkmalen Nordböhmens am 16. Juni 2018**

Nordböhmen ist reich an Glaubenszeichen; es finden sich viele kleine Kapellen, Bildsäulen und Wegkreuze. In den letzten Jahren wurden viele davon liebevoll restauriert – ein Grund, sich gemeinsam auf den Weg zu machen und diese Orte der Andacht aufzusuchen. Der Pilgerhäusverein wird dazu am Sonnabend, dem 16. Juni, einen Bus anmieten und alle Interessierten zu einer Entdeckertour einladen. Es geht in die Böhmisches Schweiz, die sich vor allem durch viele Felsbilder auszeichnet. Manche Objekte können direkt angefahren werden, zu anderen ist ein kleiner Fußmarsch erforderlich. Mittags besteht die Möglichkeit, auf eigene Kosten in einer Gaststätte einzukehren. Start ist 8.00 Uhr ab Zittau/Bhf.; die Rückkehr ist für ca. 17 Uhr geplant. Der Pilgerhäusverein bittet aus organisatorischen Gründen um Anmeldung und Vorauszahlung der Buskosten (20 €/Person). Kontakt: Michael Dittrich, 0162 9179949, info@pilgerhaeus.de

**Kirchenbande trifft sich**

Schüler beider Ostritzer Gemeinden bis zur fünften Klasse sind zum nächsten Treffen der Kirchenbande eingeladen am Samstag, 23.06., 9.30 Uhr. Ende nach dem Mittagessen gegen 13.00 Uhr.

**Ostritzer Kinderwoche**

In der ersten Sommer-Ferienwoche laden wir wieder alle Schüler der 1. - 6. Klasse zur Ostritzer Kinderwoche ein: 2. bis 6. Juli 2018. Teilnahmebeitrag 15 €. Gleichzeitig ist auch wieder das Angebot zur RKW wegzufahren (1. bis 6. Juli). Die Fahrt geht diesmal in das Bibelland Oberlichtenau, Teilnahmebeitrag dort 80 €. Anmeldezettel liegen in der Kirche aus und sind online unter [www.wegkreuz.de](http://www.wegkreuz.de) zu finden.

Beachten Sie auch das **Mitteilungsblatt Wegkreuz** das u. a. im Rathaus Bernstadt ausliegt. Das Heft ist auch immer **online unter [www.wegkreuz.de](http://www.wegkreuz.de)** zu finden, genauso wie aktuelle Informationen, Termine, Kalender und mehr.

**Zeugen Jehovas**

Datum

Öffentlicher Vortrag: 09:30 Uhr

Wachturm-Studium: 10:10 Uhr

03.06.2018

Wie wirkt sich Gottes Königreich auf uns aus?

Lass dich von Jehova erziehen und werde weise

10.06.2018

Warum man der Bibel vertrauen kann

Der Weg zu wahrer Freiheit

17.06.2018

Bist du mit Jehovas Vorkehrungen zufrieden?

Diene Jehova, dem Gott der Freiheit

24.06.2018

Teilen wir Gottes Ansicht über das Leben?

Jehova, unser Vorbild: Ein Gott, der anderen Mut macht

Die Zusammenkünfte finden in Bernstadt, Königreichssaal, Ostritzer Straße 7 statt. Eintritt frei!

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:  
[epaper.wittich.de/2531](http://epaper.wittich.de/2531)

## „Machen Sie mit“

### Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

#### Wo bleibt mein Geld? – Weitere Teilnehmer für die größte freiwillige Haushaltserhebung gesucht

Sie wollten schon immer einmal wissen, wofür genau Sie Ihr Geld ausgeben und wie viel Sie tatsächlich für Lebensmittel, Miete oder Freizeitaktivitäten aufwenden? Oder Sie möchten erfahren, wo noch Einsparpotentiale bestehen und sich nebenbei auch ein kleines Taschengeld verdienen? Dann melden Sie sich jetzt für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 an!

Die Mitarbeit von Haushalten aus allen sozialen Schichten wird benötigt, welche freiwillig im 3. oder 4. Quartal Auskunft über ihre Lebensverhältnisse und Verbrauchsgewohnheiten geben.

Teilnehmende Haushalte erhalten eine **Geldprämie in Höhe von 80 €** sowie am Ende des Erhebungszeitraumes auch einen genauen Überblick über ihr verfügbares Einkommen.

Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik, die nur alle fünf Jahre stattfindet. Sie liefert eine zuverlässige Planungsgrundlage für viele Bereiche der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik. Die Ergebnisse der EVS werden vor allem auch als entscheidende Grundlage für die Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II, für die Berechnung des Verbraucherpreisindex und für die Armut- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung verwendet.

Egal, wie viel Sie verdienen oder ausgeben, ob Sie allein oder mit Ihrer Familie zusammen leben, ob Sie jung oder alt sind, ob Sie studieren, einer Arbeit nachgehen, Arbeit suchen oder bereits im Ruhestand sind: Alle können sich an der bundesweiten EVS 2018 beteiligen!

Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden. Diese fließen unmittelbar in Entscheidungen der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik ein und betreffen damit letztlich das persönliche Leben von uns allen.

## Medieninformation

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

### Haushaltsbefragung - Mikrozensus und Arbeitskräfte stichprobe der EU 2018

Jährlich werden im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts, usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2018 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation der Haushalte und zur Nutzung des Internets.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann in maximal vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011.

Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

**Auskunft erteilt: Ina Augustiniak, Tel.: 03578 - 33-2110  
mikrozensus@statistik.sachsen.de**

Seite 1 von 1

STATISTISCHES  
LANDESAMT



Ihr/-e Ansprechpartner/-in  
Ina Augustiniak

**Durchwahl**  
Telefon +49 3578 33-2110  
Telefax +49 3578 33 552180  
mikrozensus@statistik.sachsen.de

Kamenz, 30.04.2018

**Statistisches Landesamt  
des Freistaates Sachsen**  
Hausanschrift:  
Macherstraße 63  
01917 Kamenz

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Auskunftsdienst**  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
info@statistik.sachsen.de

**Bestellung von Publikationen**  
Telefon +49 3578 33-1245  
[vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

\* Zugang für elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte elektronische  
Dokumente nur über das Elektronische  
Gerichts- und Verwaltungspostfach;  
nähere Informationen unter  
[www.egvp.de](http://www.egvp.de)

Verbreitung mit Quellenangabe  
erwünscht

Auskünfte zur EVS 2018 und das Teilnahmeformular finden Sie unter [www.statistik.sachsen.de/html/18283.htm](http://www.statistik.sachsen.de/html/18283.htm) oder [www.evs2018.de](http://www.evs2018.de). Gern stehen wir Ihnen telefonisch unter der **kostenlosen Hotline: 0800 033 25 25** zur Verfügung.



**Alles aus einer Hand!**

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: [kreativ@wittich-herzberg.de](mailto:kreativ@wittich-herzberg.de)



**LINUS WITTICH Medien KG** | An den Steinenden 10  
04916 Herzberg (Elster) | [info@wittich-herzberg.de](mailto:info@wittich-herzberg.de) | [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Ortschaft Altbernsdorf a. d. Eigen

### Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet immer am 1. Montag des Monats statt, am **04.06.2018 von 15.30 – 16.00 Uhr** in Altbernsdorf, Große Seite 22, Bauhof.

*Herzliche Glückwünsche  
zum Geburtstag!*

#### Altbernsdorf

Herr Klaus Angermann	am 03.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Jauer	am 06.06.	zum 70. Geburtstag
Herr Manfred Gärtner	am 09.06.	zum 70. Geburtstag



### Freiwillige Feuerwehr Altbernsdorf

#### Nachruf

Tiefbewegt erhielten wir die Nachricht, dass unser Kamerad  
Hauptlöschmeister

#### Roland Richter

im Alter von 73 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist.  
Roland Richter war 57 Jahre Feuerwehrmann in Altbernsdorf,  
Seines langjährigen Wirkens in unserer Wehr werden wir in Ehren gedenken.

*Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Altbernsdorf*

### Freiwillige Feuerwehr Altbernsdorf

#### Nachruf

Nur wenige Tage später mussten wir erfahren, dass auch unser Kamerad

Brandmeister

#### Dieter Ullrich

im Alter von 73 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist.

42 Jahre war Dieter Ullrich Mitglied unserer Feuerwehr. Viele Jahre war er in der Wehrleitung als stellvertretender Wehrleiter tätig. Bis vor kurzem verwaltete er die Nutzung der Rehtränke und kümmerte sich um das leibliche Wohl bei unseren Versammlungen.

Auf dem Fundament des Mühlsteines an der Rehtränke steht – „Einer fehlte“. Es galt Dieter, damals spaßig gemeint, jetzt wird er uns für immer fehlen.

Wir danken Dieter für sein jahrzehntelanges Engagement in unserer Wehr und werden ihn in guter Erinnerung behalten.

*Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Altbernsdorf*

### Die Ortsfeuerwehr Altbernsdorf informiert

Kommandositzung	01.06.2018	19.30 Uhr	Depot
Dienst-			
versammlung	08.06.2018	19.30 Uhr	Depot
Ausbildung	13.06.2018	18.00 Uhr	Depot
	LF 8/6, Ortslage		
	Altbernsdorf		

Unsere nächste Schrottsammlung ist am: **02.06.2018, ab 09.00 Uhr.**



## Dittersbach auf dem Eigen

### Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet immer am 1. Donnerstag des Monats statt. Im Monat Juni aufgrund anderer dienstlicher Verpflichtungen bereits am **Donnerstag, dem 31.05.2018 von 15.30 – 16.00 Uhr** in Alte Schule Dittersbach, Erdgeschoss rechts (ehem. Lehrerzimmer)

*Herzliche Glückwünsche  
zum Geburtstag!*

#### Dittersbach a.d. Eigen

Frau Anneliese Stach	am 13.06.	zum 85. Geburtstag
Herr Manfred Passig	am 15.06.	zum 90. Geburtstag
Frau Hannelore Wappler	am 18.06.	zum 75. Geburtstag

### Nachtrag zur Jahresvollversammlung der Dittersbacher Jagdgenossenschaft

#### Zur Jahresvollversammlung der Dittersbacher Jagdgenossenschaft

Am 05.04.2018 fand in der Gaststätte „Grüne Aue“ die Jahresvollversammlung der Dittersbacher Jagdgenossenschaft statt. Der Jagdvorstand berichtete über das vergangene Jagdjahr. Der Vorstand und der Kassenwart wurden für das Wirtschaftsjahr 2017/18 von der Haushaltsführung entlastet.

Der vorliegende Haushaltsplan für das kommende Wirtschaftsjahr 2018/19 wurde beschlossen. Auch die Jagdpächter berichteten über ihre Arbeit. Es wurden in den beiden Jagdgebieten Dittersbach Nord und Dittersbach Süd insgesamt 20 Wildschweine, 3 Rehe, 21 Füchse, 14 Marderhunde und 3 Dachse erlegt.

Der Jagdvorsteher dankte allen Anwesenden für die geleistete Arbeit und wünscht für die bevorstehenden Aufgaben viel Erfolg.

Die Versammlung endete mit einem gemeinsamen Essen.

*Jörg Augustin, Jagdvorsteher*



**Am 16. Juni 2018 wird am Zittauer Gebirge eine Kräuterwanderungen mit anschließender Wanderung auf den Sonneberg und Buchberg durchgeführt**

Im Juni wird wieder eine besondere Wanderung angeboten, wir werden im ersten Teil des Wandertages eine Kräuterwanderung am Zittauer Gebirge und im zweiten Teil eine Wanderung ins Gebirge durchführen. Der erste Teil ist auch für die Kurzbeinigen geeignet, der zweite Teil ist ca. 10 km lang, wir werden von Saalendorf über den Sonneberg zum Buchberg wandern und von dort zum Ausgangspunkt zurück. Einkehr in ein Gasthaus für die Kurzbeinigen wird möglich sein, für die anderen Wanderer ist die Verpflegung im Rucksack mitzuführen. Welche heimischen Heilpflanzen, essbaren Wildkräuter und Wildfrüchte direkt bei uns vor der Haustür wachsen, erfahren wir bei der Kräuterwanderung geführt von Frau Steinert. Dabei geht es um die Heilwirkung und Anwendung der Kräuter in Küche, Hausapotheke und bei der Körperpflege. Neben Tipps zum Sammeln und Verarbeiten wird auch einiges aus altem Wissen, von Mythen und Geschichten zu erfahren sein. Weitere Einzelheiten beim Mai-Wanderplausch am 04.06.2018. Interessierte Wanderer sollten sich bis 12. Juni 2018 beim Wanderleiter anmelden. Die Kosten für Kräuterführung werden anteilig von den Mitwanderern getragen. Für alle angemeldeten Wanderer beginnt die Wanderung um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz vor der Dittersbacher Alten Schule. Kleidung und gutes Schuhwerk der Witterung angepasst wird empfohlen. Für Gäste an dieser Wanderung sind Unfall- und Haftpflichtversicherung Sache der Teilnehmenden. Jede Haftung seitens des Vereines wird abgelehnt. Wanderleitung Christian Haensch (313.) Der nächste Wanderplausch, findet am Montag, dem 25.06.2018, wie gewohnt um 19.30 Uhr, im Vereinsraum im Ortschaftszentrum „Alte Schule Dittersbach“ Neundorfer Straße 2 statt. Hier wird von der letzten Wanderung und von weiter zurückliegenden Wanderungen berichtet. Weiteres zum Heimatverein unter der Adresse [www.heimatverein-dittersbach.de](http://www.heimatverein-dittersbach.de)



Erstmals gibt es dieses Jahr die „**DITTERSBACHER KULTNACHT**“. Das hat es noch nie gegeben – eine ganze lange Nacht laufen unsere Kulthits der vergangenen Jahrzehnte und von heute ausschließlich als Musik-Videos auf Großleinwand – nonstop. Wie wird an diesem Abend der Saal dekoriert? Wie wird die Moderation? Was gibt es für Überraschungen? Das alles wird noch nicht verraten. Sicher ist – wer auf die Partyhits seiner Jugend steht, sollte diese Nacht nicht verpassen. Alle weiteren Infos demnächst und auf [www.jugendverein-dittersbach.de](http://www.jugendverein-dittersbach.de).

**Die FAHRBIBLIOTHEK kommt wieder nach Dittersbach**

**am:** 06.06. und 20.06., 16.25 – 16.45 Uhr  
Haltepunkt: Ortschaftszentrum



**„DITTERSBACHER KULTNACHT“**

„Dittersbacher Kultnacht“ – am 23. Juni 2018 in der Mehrzweckhalle Dittersbach

Die eine Party ist kaum vorbei und schon steht die nächste große Party-Nacht vor der Tür. Am **23. Juni 2018** öffnen sich die Tore der Mehrzweckhalle zur kultigsten Nacht des Jahres.

**Seniorenachmittage im Dittersbacher Ortschaftszentrum**

In der „Alten Schule“ Dittersbach auf dem Eigen ist auch wieder im **Monat Juni 2018** etwas los. Die Senioren treffen sich wie bisher jeweils **am Montag um 13.30 Uhr**, wo weiterhin nach Wunsch Kaffeenachmittage, Handarbeiten, Karten- und Würfelspiele u. Ä. angeboten werden.

Nähere Informationen bei Frau Gabi Feurich, die als Seniorenbetreuerin zu allen Veranstaltungen recht herzlich eingeladen ist.



**werben & informieren**

Finden Sie gleich hier Ihren Ort:



**aktuell & lokal**

Was ist los in meiner Region?  
[www.localbook.de](http://www.localbook.de)

- ✓ Wetterprognosen
- ✓ Veranstaltungsvorschau
- ✓ Geschäftsanzeigen
- ✓ Privatanzeigen
- ✓ Branchenbuch
- ✓ Bannerwerbung
- ✓ Veranstaltungskalender
- ✓ Links zu kommunalen Diensten
- ✓ lesenswerte Artikel aus Verwaltung, Vereinen, Verbänden, Kirchen, Kindertagesstätten, Schulen und vieles mehr ...



## Ortschaft Kemnitz

### Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet immer am 1. Mittwoch des Monats, **am 06.06.2018 von 15.30 – 16.00 Uhr** statt. Kemnitz Ortschaftszentrum, Hauptstraße 78

### 45. Ortschaftsratssitzung vom 02.05.2018

Eine Stadträtin, vier Ortschaftsräte und ein Gast konnten zu dieser Sitzung begrüßt werden.

Frühjahrsputz im Park: Dem Aufruf waren ca. 30 Einwohner gefolgt. Es wurden z. B. Laubberäumung, Dächer-, Dachrinnen- und Kegelbahnreinigung durchgeführt. Der Spielplatz und das Kriegerdenkmalumfeld konnten ebenfalls einem Frühjahrsputz unterzogen werden. Das Ziel wurde aber auch durch die gute Vorarbeit des Kulturvereins erreicht. Dank für den stetigen Abtransport der Laubberge gilt dem Bauhof und Herrn Schönfelder mit seiner Technik aber auch dem Bürgermeister für den Imbiss.

Baumaßnahmen in der Ortslage, vorgestellt durch Bauamtsleiter: Am Neuen Teich ist Mitte Mai Bauabnahme, das Gelände an der Knotenbrücke wird durch Fa. Würsig instandgesetzt. Für das HRB Hofewasser fehlt noch die Baugenehmigung. In Planung befinden sich die Brücken am Park, S129 bei Siemens, Eichler und Viebig bei Eifler, der Bypass Hofewasser/Parkteich sowie der Abriss der Brücke „Klein Venedig“.

Sonstiges: Angesprochen wurde der durch das Wurzelwerk angehobene Straßenbereich an der Niederhofbrücke.

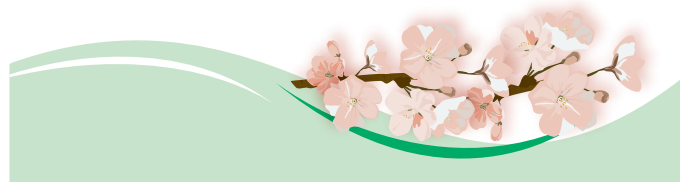
Nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am 06.06.2018 um 19.30 Uhr im Ortschaftszentrum statt.

T. Schnuppe/Ortschaftsrat

### *Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag!*

#### Kemnitz

Frau Ruth Bittrich	am 02.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Renate Beier	am 21.06.	zum 70. Geburtstag
Herr Herbert Böthig	am 25.06.	zum 70. Geburtstag
<u>OT Lehdehäuser</u>		
Frau Rut Brunke	am 13.06.	zum 85. Geburtstag



### Aktuelle Termine der Ortsfeuerwehr Kemnitz

04.06.2018	18 Uhr	Ausbildung Umgang mit Lichtmast und Beleuchtungssatz	Depot
11.06.2018	18 Uhr	Ausbildung Umgang mit Lichtmast und Beleuchtungssatz	Depot
23.06.2018	18 Uhr	Sonnenwendfeuer	Wacheberg

**Aktuelle Informationen unter [www.feuerwehr-kemnitz.de](http://www.feuerwehr-kemnitz.de)**

### Feuerwehr Kemnitz auf Tour

Am 07.04.2018 um 9 Uhr trafen sich die Kameraden/innen der freiwilligen Feuerwehr und Freunde zu einer Ausfahrt nach Tschechien. Mittags legten wir einen Stopp am Machasee ein. Da wir alle sehr hungrig waren, kehrten wir in das Restaurant Sklipek ein.

Dort wurden wir mit guter bürgerlicher Küche beköstigt. Nach dem Essen haben wir einem kurzen Spaziergang an den Machasee unternommen. Das Wetter war sonnig, so dass wir die Frühlingssonne mit Blick auf den See genießen konnten. Dann ging es weiter nach Mlada Boleslav ins Skoda Museum. Wir haben viel über die Geschichte erfahren, wie aus Laurin und Klement Skoda wurde und wie ein Skoda der Zukunft aussehen könnte. Nach dem Museumsbesuch waren wir ganz schön durstig. So fuhren wir etwas weiter in die Brauerei Svijany. Nach einer kurzen Führung durch die Brauereianlagen durften wir das Bier natürlich auch ausgiebig kosten. Nach der Brauereiführung waren wir hungrig und nahmen das Abendbrot in dem Restaurant neben der Brauerei ein. Dann ging es auf den Heimweg. Es war auch dieses Jahr wieder eine gelungene Ausfahrt und wir bedanken uns bei allen Organisatoren, Arnd Wendler unserem Reiselexikon und Jens unserem Busfahrer. Wir freuen uns schon auf die nächste Ausfahrt.



### Ausbildung Drehleiter mit Korb (DLAK)

Am Montag, dem 16.04.2018 wurden wir bei unserer Ausbildung durch die freiwillige Feuerwehr Löbau mit der DLAK unterstützt. Die DLAK wird in der Höhenrettung, aber auch bei der Tiefenrettung eingesetzt. Wir konnten uns alles genau anschauen und auch im Korb mit nach oben fahren. Uns wurden alle Anbaugeräte für den Korb vorgestellt. Wir bedanken uns bei der freiwilligen Feuerwehr Löbau für diese interessante Ausbildung.



*Eure freiwillige Feuerwehr  
Kemnitz*

**SONNENWENDFEUER**

- Fackelschwingen -
- Leckerer vom Grill -
- Kinderbelustigung -



Anzeigen

Am 23.06.2018 findet unser traditionelles Sonnenwendfeuer statt.

Dazu möchte Sie die Freiwillige Feuerwehr Kemnitz recht herzlich einladen!

Für Ihr leibliches Wohl und Unterhaltung ist gesorgt, auch für unsere Kleinsten ist wieder etwas vorbereitet.

Reisig kann am 22.06.2018 ab 13 Uhr abgegeben werden.

Datum: 23.06.2018



Beginn: 18:00 Uhr

ORT: Wacheberg

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Kameradinnen und Kameraden der FFw Kemnitz und des Turnverein Kemnitz e. V.

**Treckerfreunde Kemnitz**

Das Treckermuseum in Kemnitz hat wieder für Sie geöffnet.

Am Sonntag, dem **03.06.2018, 14.00 bis 17.00 Uhr.**

Sie können auch gern mit uns einen individuellen Termin vereinbaren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Die FAHRBIBLIOTHEK kommt wieder nach Kemnitz**

am: 06.06. und 20.06.

15.15 – 16.00 Uhr

Haltepunkt: Kindergarten

**Informationen aus den Nachbargemeinden****Nicht Erbsen zählen, sondern Insekten!**

Neben den erfolgreichen Mitmachaktionen zur Stunde der Gartenvögel und zur Stunde der Wintervögel möchte der Naturschutzbund Deutschland die Blicke nun auch auf kleinere Tiere lenken.

Alle Naturfreunde sind aufgerufen im Frühsommer (1. - 10. Juni) und im Spätsommer (3. - 12. August) besonders auf Insekten zu achten. Da deren Vielfalt bei über 30.000 Arten nahezu unüberschaubar ist, stehen in beiden Zeiträumen jeweils acht leicht erkennbare Arten im Fokus. Diese sollten bei sonnigem, trockenem und windstillem Wetter jeweils eine Stunde lang im Garten oder an einem schönen Platz in der Natur beobachtet und gezählt werden.

Informationen erhalten Sie unter [www.insektenommer.de](http://www.insektenommer.de) oder beim Naturschutzbund Kreisverband Löbau e. V. in Ebersbach-Neugersdorf.